

# «Alexandri»

Mai 2013

Nr. 424

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon



**«Leere Stühle –  
sind auch bei uns Realität»**

Frauenverein Russikon sucht neue Vereins- und Vorstandsmitglieder

# Aus dem Inhalt

Der Gemeinderat berichtet . . . . . 3

Bäume und Sträucher an Strassen und Wegen bitte zurückschneiden . . . . . 5

Ab Juni sind die Feuerbrandkontrolleure der Gemeinde unterwegs . . . . . 6

Gefahr Hundekot . . . . . 6

Spätblühende und Kanadische Goldrute . . . . . 7

Frauenchor Russikon – Wir sind gespannt auf den 22. Juni 2013 – Sie auch? . . . 8

Neue Sammeltour für Grüngut . . . . . 9

Aus dem Alltag der GEPO . . . . . 9

Die Schulbehörde berichtet . . . . . 10

GVR – Auffahrts-Bummel . . . . . 10

Rückblick – The Humanbeatbox . . . . . 11

Familien Treffpunkt – Frühlingsbörse 2013 . . . . . 12

Familien Treffpunkt – Mieten Sie unsere Spielplauschkiste . . . . . 12

Künstler machen Sommerplausch . . . . . 12

Bibliothek Russikon . . . . . 13

sinn & song – Wo wohnt Gott? . . . . . 14

RUKILA 2013 . . . . . 14

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde . . . . . 15

Katholische Pfarrei Pfäffikon . . . . . 16

Angebote der Musikschule Zürcher Oberland . . . . . 17

Die Ecke des Seniorenvereins Russikon . . . . . 18

Singe und schtuune . . . . . 18

Mai Fotorätsel . . . . . 19

Tennisclub Russikon – Vom Winter in den Frühling . . . . . 20

Frauenverein Russikon – Line Dance Schnupper Workshop . . . . . 21

Frauenverein Russikon – Leere Stühle – sind auch bei uns Realität . . . . . 21

Frauenturnverein – Hänge deine Turnschuhe nicht an den Nagel! . . . . . 21

NatuRus – Künstliche Nisthilfen . . . . . 22

Solarus – Photovoltaik-Anlage Riedhus 2 am Netz . . . . . 25

9. Modelleisenbahn-Börse Russikon und «3. Carrera-Oberland-Cup» . . . . . 25

Verein Spitex Regio ZO . . . . . 26

Senioren Wandergruppe – Im Illnauer Ried und am Greifensee . . . . . 27

Männerriege Russikon – «Heija Suomi!» . . . . . 28

Militärspiel Uster – Platzkonzert in Russikon . . . . . 28

Kulinarischer Tipp . . . . . 29

Samariterverein – Aktivitäten . . . . . 29

Anlässe . . . . . 30

Gratulationen . . . . . 30

Wichtige Informationen . . . . . 31

Tag der offenen Tür in der ARA Fehraltorf . . . . . 32

**«Leere Stühle – sind auch bei uns Realität»**



Frauenverein Russikon sucht neue Vereins- und Vorstandsmitglieder. Infos Seite 21.

**«Tag der offenen Tür»**



**Samstag, 4. Mai 2013**  
Abwasser-Reinigungsanlage in Fehraltorf.  
Weitere Infos Seite 32.

# Ausgeglichene Jahresrechnung 2012

**ms. Die Laufende Rechnung 2012 weist bei Ausgaben von CHF 22'720'242.49 und einem Ertrag von CHF 22'724'347.64 einen Ertragsüberschuss von CHF 4'105.15 aus (budgetierter Ertragsüberschuss CHF 13'500). Die Jahresrechnung 2012 der Politischen Gemeinde schliesst damit ausgeglichen ab. Der erzielte Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Dieses beträgt neu CHF 20'668'774.90.**

## Laufende Rechnung

Die Ausgaben konnten im vergangenen Jahr mit den Einnahmen gedeckt werden. In praktisch allen Ressorts wurden die budgetierten Ziele erreicht.

Abweichungen zum Voranschlag sind in verschiedenen Bereichen zu verzeichnen. Bei den Steuern des laufenden Jahres wurde das Budgetziel eingehalten. Die Steuern aus Vorjahren sind jedoch auf knapp 740'000 Franken zurückgegangen. Aus früheren Jahren wurden Einnahmen von 1 Mio. Franken erwartet.

Ende Jahr wurde bekannt, dass die Kosten für die Sanierungsmassnahmen der Pensionskasse BVK für die gesamte Sanierungsdauer bis 2017 bereits jetzt vollständig zu verbuchen sind. Damit fallen, inkl. Lehrerbesoldungen, Mehrkosten von 705'000 Franken an.

Für Abschreibungen wurden weniger ausgegeben als budgetiert. Da bereits im Vorjahr 2011 nicht alle Investitionen umgesetzt wurden, fiel der Abschreibungsaufwand im Rechnungsjahr 2012 um rund 440'000 Franken tiefer aus. Es mussten jedoch zusätzliche Abschreibungen im Betrage von 360'000 Franken für das Spital Uster verbucht werden. Diese konnten mit dem ausserordentlichen Buchgewinn aus der Neubewertung des Spitals vollständig kompensiert werden. Das Gemeindeamt des Kantons Zürich hat allen betroffenen Gemeinden erlaubt, den ausserordentlichen Buchgewinn so zu verbuchen.

## Investitionsrechnung

Für die Sanierung der Ludetswilerstrasse wurden im Berichtsjahr 800'000 Franken ausgegeben. Die Strasse konnte total saniert wieder der Bevölkerung übergeben werden. Insgesamt wurde für die Sanierung von Gemeindestrassen 1,1 Mio. Franken investiert. Der Beitrag an die Sanierung der ARA Fehraltorf-Russikon betrug 1,18 Mio. Franken. Das Projekt ist nun definitiv fertig gestellt. Am 4. Mai 2013 findet für die Bevölkerung ein Tag der offenen Tür auf der Kläranlage Fehraltorf statt.

## Leistungsvereinbarung mit «Spitex Regio ZO»

Geänderte Rahmenbedingungen und das neue Pflegegesetz stellen die spitalexterne Pflege (Spitex) vor neue Herausforderungen. Der Versorgungsauftrag der Gemeinde umfasst das gesamte Leistungsspektrum der ambulanten Pflegeversorgung. Dazu gehören auch Leistungen an Personen mit demenziellen Erkrankungen, mit onkologischen oder psychiatrischen Diagnosen sowie die ambulante Akut- und Übergangspflege. Um die umfassenden Leistungen anbieten zu können, muss sich die Spitex für die Zukunft neu ausrichten.

Mit der Gemeinde Russikon und den weiteren beteiligten Gemeinden hat sich eine Projektgruppe den Zukunftsfragen gestellt. Mit dem neu gegründeten Verein «Spitex Regio ZO» (Nachfolgeorganisation der Spitex-Vereine Russikon, Fehraltorf und Weisslingen-Kyburg) können die geforderten und notwendigen Dienstleistungen für die Bevölkerung künftig angeboten werden. Die Vereine bezwecken mit der Fusion eine zeitgemässe Organisation, die den steigenden Anforderungen sowie den Veränderungen im Gesundheitswesen gerecht wird. An den Stützpunkten der Spitex-Organisationen wird festgehalten, damit die Betreuung durch die gleichen Mitarbeitenden gewährleistet ist.

Die erhöhten Anforderungen können ohne die gemeindeübergreifende Lösung nicht im bisherigen

## Gemeindeverwaltung geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung Russikon bleiben über Auffahrt und Pfingsten vom **Mittwoch, 8. Mai 2013, 11.30 Uhr**, bis und mit **Sonntag, 12. Mai 2013**, sowie am **Pfingstmontag, 20. Mai 2013**, geschlossen.

Bitte beachten Sie, dass allfällige GA-Tageskarten bis spätestens zu diesem Zeitpunkt abgeholt werden müssen. Das Personal der Gemeindeverwaltung wünscht allen EinwohnerInnen schöne Fest- und Frühlingstage!

*Ihre Gemeindeverwaltung Russikon*

Am **Freitag, 10. Mai 2013** können Sie bei einem Todesfall den Pikettdienst des Bestattungsamtes unter Telefon 079 365 50 09 von 10.00–11.00 Uhr erreichen. Wird eine Überführung benötigt, wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Gerber, Lindau, Telefon 052 355 00 11.

**Miele**

# FrISChe Brise! Jetzt tauschen & sparen

CHF **400.-**  
Öko-Bonus  
bis 30.6.2013  
-CHF 200.- pro Gerät



Tauschen Sie jetzt Ihre alten Geräte gegen die umweltschonenden Öko-Bonus Modelle W 58-92 CH und T 88-70 WP CH ein und sparen Sie gleich dreifach:

- ✓ CHF 200.- pro Gerät
- ✓ 56 % Strom
- ✓ 24 % Wasser



**NENZ**  
Haushalt-Apparate AG  
Madetswilerstrasse 4, 8332 Russikon, [www.nenz.ch](http://www.nenz.ch)  
Tel. 044 954 20 71, Fax 044 955 05 13

**Inserieren  
leicht  
gemacht –  
Ihre Daten  
senden an  
[info@stoz.ch](mailto:info@stoz.ch)  
und schon  
sind Sie  
dabei.**

  
**Restaurant zur frohen Aussicht**  
Schönaustrasse 1 – 8335 Hittnau-Isikon  
044 950 26 38 – [www.zurfroheaussicht.ch](http://www.zurfroheaussicht.ch)



Mir vo de Wyberchuchi in Isike freued  
eus Sie kulinarisch verwönne z dörfe.  
Also bis bald in Isike, Ihr Gastgeberinne  
Angie Kleinert und Corinne Streiff.  
Offe vom Mittwoch bis Frytig, 11.30 bis  
14.00 und 18.00 bis 23.30.  
Am Samstag 18.00 bis 23.30 und am  
Sunntig ab 11.30 bis 22.00.

Russikon 044 954 02 29 [www.webergmbh.ch](http://www.webergmbh.ch)  
**WEBER**  
Baugeschäft Urs Weber GmbH

**Neubau und Anbau  
Renovationen und Umbauten  
Kundenarbeiten  
Gips- und Plattenarbeiten  
Telefon 044 954 02 29**



## Grill- und Campinggas Depot in Russikon

Madetswilerstrasse 37  
Telefon 044 954 02 29  
8332 Russikon  
[info@webergmbh.ch](mailto:info@webergmbh.ch)  
(Ausserhalb der Öffnungszeiten 079 355 69 33)



 **Japanischer-ahorn.ch**  
044 995 13 70

# OBERLAND KÜCHEN

Weststrasse 62/64  
8620 Wetzikon  
Tel 044 933 53 53  
Fax 044 933 53 55

**BESUCHEN SIE  
UNSERE AUSSTELLUNG**

[info@oberland-kuechen.ch](mailto:info@oberland-kuechen.ch)  
[www.oberland-kuechen.ch](http://www.oberland-kuechen.ch)



finanziellen Rahmen wirtschaftlich und kundennah erfüllt werden. Die von der Gemeinde zu tragenden Kosten setzen sich aus den gesetzlich vorgegebenen Normdefiziten, dem Betriebsdefizit und den Kosten für Sonderfälle zusammen. Zudem fällt die Finanzierung des Startkapitals an. Grundsätzlich werden mit der neuen Lösung die Kosten nicht zwingend reduziert. Über die Leistungsvereinbarung wird an der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2013 abgestimmt. Die Generalversammlungen der Spitex-Vereine Russikon, Fehraltorf und Weisslingen-Kyburg haben der Fusion bereits zugestimmt.

#### Zudem hat der Gemeinderat...

- für die Anschaffung eines Unterhaltsfahrzeugs für die Gemeindeliegenschaften einen Betrag von 28'500 Franken bewilligt. Die Lieferung erfolgt durch die Firma Chr. Tritten Landmaschinen, Bläsi-mühle;
- die Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2013 angeordnet. Neben der Jahresrechnung 2012 wird die Leistungsvereinbarung mit der «Spitex Regio ZO» traktandiert;
- für den externen Serverzugriff einen Kredit von 14'500 Franken bewilligt und den Auftrag der Firma OBT AG, Zürich, vergeben;
- die Stellungnahme für das ZVV-Verbundfahrplanprojekt 2014 bis 2015 verabschiedet. Im Rahmen der öffentlichen Auflage sind zwei Begehren aus der Bevölkerung eingegangen, welche an die PostAuto Schweiz AG weitergeleitet wurden.

## Bäume und Sträucher an Strassen und Wegen bitte zurückschneiden

### Strassenpolizeiliche Vorschriften

An Orten, wo das Strassenprofil ohnehin meistens knapp ist, wird der Fuss- und Fahrzeugverkehr vielfach durch überhängende Äste von Bäumen und Sträuchern aus Vorgärten behindert. Oft ist auch die Verkehrsübersicht bei Einmündungen, Ausfahrten und Kreuzungen verschlechtert.

Das Ast- und Blattwerk von Bäumen hat über der Strasse einen Lichtraum von 4,5 Meter Höhe zu wahren; bei Fusswegen kann der Lichtraum bis auf eine Höhe von 2,5 Meter verkleinert werden (siehe Grafik). Diese Lichtraumprofile sind durch die Grundeigentümerinnen oder -eigentümer dauernd beizubehalten. Morsche oder dürre Bäume und Äste die

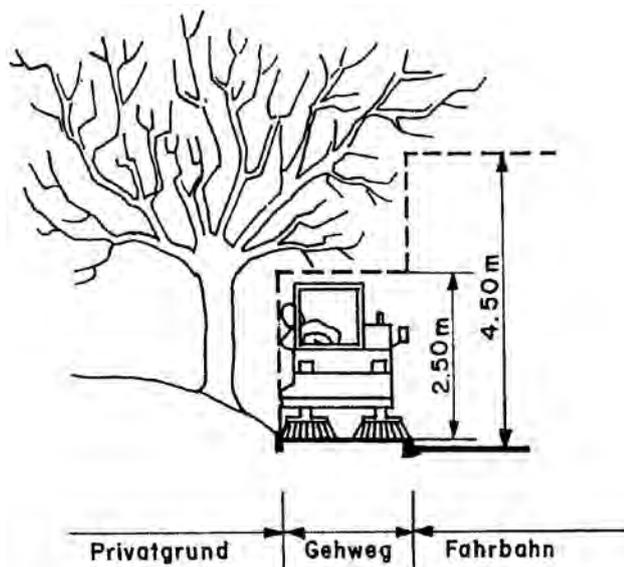


auf die Strasse stürzen könnten sind zu beseitigen. In Übersichtsbereichen von Einmündungen, Kurven und Ausfahrten sind Sträucher und Pflanzen auf 80 Zentimeter zurückzuschneiden. Hausnummern und Signalisationen müssen gut sichtbar sein. Grünhecken müssen stets auf die Strassengrenze zurückgeschnitten werden.

Das Lichtraumprofil über dem Gehweg ist vor allem für Kinder, Geh- und Sehbehinderte oder Blinde wichtig. Bäume und Sträucher, die den öffentlichen Grund überwachsen, sind von den Privaten auf das erwähnte Lichtraumprofil zurückzuschneiden. Dies hat auch auf privaten Strassen und Gehwegen zu geschehen.

Der Rückschnitt hat bis zum **31. Mai 2013** zu erfolgen.

Die Gemeinde behält sich vor, die erforderlichen Anordnungen im Falle der Nichtbeachtung dieser Vorschriften auf Kosten der Säumigen zu treffen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.



## Ab Juni sind die Feuerbrandkontrolleure der Gemeinde unterwegs

Ab Juni finden in den Zürcher Gemeinden die Feuerbrandkontrollen statt. Wir bitten Sie, dem Gemeindegewerbetreibenden, falls nötig, Zugang zu Ihrem Grundstück zu gewähren. Feuerbrand ist eine bakterielle Pflanzenkrankheit die in Kernobstanlagen, Hochstammobstgärten und Baumschulen (Apfel, Birne, Quitte) grossen Schaden anrichten kann. Weitere Wirtspflanzen sind Cotoneaster und Weissdorn. Eine vollständige Wirtspflanzenliste und viele weitere Informationen zum Feuerbrand sind auf den Internet-

seiten [www.strickhof.ch](http://www.strickhof.ch) unter Feuerbrand oder auf [www.feuerbrand.ch](http://www.feuerbrand.ch) zu finden.

### Wie ist Feuerbrand zu erkennen?

Hauptsächlich über die Blüte dringen die Feuerbrandbakterien in die Wirtspflanzen ein. Vom Stielgrund her verfärben sich Blüten und Blätter braun bis schwarz. Oft krümmt sich die Spitze befallener Äste hakenförmig. Äste bis hin zur ganzen Pflanze sterben ab. Erste Symptome sind wenige Wochen nach der Blüte sichtbar. Feuerbrand ist meldepflichtig.



Wenden Sie sich bei einem Verdachtsfall direkt an den Gemeindegewerbetreibenden Edy Wylenmann, Telefon 044 954 04 32. Er verfügt über die nötigen Kenntnisse und Kontakte, wie im entsprechenden Fall am besten vorzugehen ist. Wegen der Verschleppungsgefahr sollten befallene Äste nicht berührt oder selber angeschnitten werden.

## Gefahr Hundekot

Wer einen Hund hält ist verpflichtet, Hundekot, den sein Tier auf Strassen, Plätzen, Gehwegen, Trottoirs, in öffentlichen Anlagen, etc. oder in landwirtschaftlichen Kulturen hinterlässt, sofort selber zu beseitigen. Es ist eine «Sauerei» den Kot einfach liegen zu lassen, denn erstens sieht es nicht besonders appetitlich aus und zweitens schadet es den Nutztieren.

Der Hundekot ist in verknoteten Plastiksäckchen in die Hundekot-Container (Robidog) zu entsorgen.

Immer wieder trifft man im Wald oder an Wegrändern deponierte Robidogsäcklein an. Es bringt nichts, die gefüllten Plastiksäckchen irgendwo in der Natur zu entsorgen, denn Plastik verrottet bekanntlich nie!

### Wichtig

- 30% der Aborte bei Kühen werden von der Neosporose verursacht, einer Krankheit welche von Hundekot übertragen wird.

- Symptome beim Hund sind selten. Für die Kühe hingegen können die Konsequenzen dramatisch sein. Mehr als die Hälfte der betroffenen Kühe haben Fehlgeburten oder werfen missgebildete Kälber.
- Für die angesteckten Tiere ist das Schlachten meistens die einzige Lösung und für die betroffenen Landwirte bedeutet dies erhebliche ökonomische Einbussen.
- Die Situation ist umso problematischer, da die Krankheit von einem Betrieb zum anderen weitergetragen wird, durch Hundekot, welcher auf Viehweiden oder im Gras verstreut ist, das für das Vieh gemäht wird.
- Hundebesitzer, lassen Sie Ihre Schützlinge nicht zum Versäubern ins Gras, welches für die Kühe vorgesehen ist und helfen Sie dadurch mit, beim Kampf gegen die Neosporose und für die gute Gesundheit der Kühe.

# Spätblühende und Kanadische Goldrute

**Die Naturschutzkommission Russikon orientiert mit Artikeln in loser Folge über die Neophyten-Problematik und stellt die wichtigsten Neophyten-Arten vor. Sie beabsichtigt damit, die Bevölkerung zum Mitdenken und -arbeiten zu motivieren. Im Zentrum des vorliegenden Artikels stehen die Spätblühende und die Kanadische Goldrute.**



Blütenstand der Goldrute

## Portrait

Die Spätblühende und die Kanadische Goldrute sind sich in Aussehen und Biologie ähnlich. Sie sind 50 bis 250 cm hoch, auffallend ist insbesondere ihr Blütenstand. Er besteht aus zahlreichen kleinen, goldgelben Köpfchen, die in Rispen angeordnet sind. Die Blütezeit dauert von Mitte Juli bis Oktober.

Beide Arten stammen aus Nordamerika und wurden bereits 1648 bzw. 1758 als Zierpflanzen und Bienenweiden in Europa eingeführt. Auswilderungen wurden in Mitteleuropa erstmals um 1850 beschrieben. Seit ca. 1950 erfolgt eine explosionsartige Ausbreitung, die noch nicht abgeschlossen sein dürfte. Goldruten sind mittlerweile auf vielen Flächen unterhalb 900 m.ü.M., die nicht oder nur extensiv genutzt werden, verbreitet: Brachen aller Art, Gärten, Kiesgruben, Strassen- und Bahnböschungen, Weg- und Waldränder, Ried- und Magerwiesen. Die Spätblühende Goldrute bevorzugt eher feuchtere, die Kanadische eher trockenere Standorte.

## Warum eine Problempflanze?

Der «Erfolg» der Goldrute beruht auf einer Doppelstrategie der Verbreitung: Die Fernverbreitung geschieht durch Flugsamen (bis 19'000 pro Stängel), die auf Rohbodenflächen gut keimen. Die Ausbreitung am Standort selbst erfolgt durch unterirdische Sprosse, sogenannte Rhizome, welche horizontal knapp unter der Bodenoberfläche verlaufen. In kurzer Zeit entstehen dichte Bestände, die andere Pflanzen verdrängen oder erst gar nicht aufkommen lassen. Vor allem an Feuchtstandorten besiedelt die Spätblühende Goldrute natürliche und schützenswürdige Gebiete und verdrängt auf grossen Flächen die einheimische Flora. Ebenfalls besiedelt sie in zunehmendem Masse auch ökologische Ausgleichsflächen in der Landwirtschaft (z.B. Buntbrachen) und verursacht hohe Bekämpfungskosten.

## Vorbeugung und Bekämpfung

**Vorbeugung:** Weder Samen noch Pflanzen ausbreiten oder auspflanzen. Pflanzen in Gärten entfernen oder zumindest vor der Fruchtbildung zurückschneiden. Auch kleine Stücke der unterirdischen Ausläufer können wieder austreiben, deshalb Pflanzen inklusive Wurzeln und Ausläufern verbrennen oder in die Kehrichtverbrennung geben, nicht auf Gartenkompost oder sonstigen Deponien entsorgen. Offenen Boden in der Umgebung von Spätblühenden Goldruten vermeiden indem die Besiedlung mit einheimischen Pflanzen gefördert wird.

**Bekämpfung:** Für eine effiziente Bekämpfung müssen einerseits die Rhizome geschwächt bzw. zerstört werden, andererseits muss die Samenbildung verhindert werden. Verschiedene mechanische Bekämpfungsmassnahmen sind möglich: Allgemein soll ein wiederholter Schnitt vor der Blüte die Rhizome schwächen und den Bestand langfristig zurückdrängen.

- An feuchten, nährstoffreichen Standorten ist ein früher Schnitt (Mai/Juni) möglich, da sich so einheimische, konkurrenzfähige Arten etablieren können.
- Ausprobiert wurde auch ein Schnitt und anschließende Abdeckung mit einer schwarzen Folie. Der dadurch entstandene offene Boden muss mit einer konkurrenzfähigen, einheimischen Saatmischung begrünt werden.
- An trockenen Standorten ist ein Schnitt mit anschließender Bodenbearbeitung bei heisser trockener Witterung möglich. Die Rhizome trocknen aus. Danach ist eine Trockenwiesenmischung einzusäen.

Naturschutzkommission Russikon

# WIR STARTEN INS 7. GESCHÄFTSJAHRZEHNT

PROFITIEREN SIE JETZT VON:  
1 + 2 + 3 + 4 + 5 + 6 = 21

**21% RABATT IM MAI 2013**

AUF ALLE MATRATZEN UND  
BETTWAREN

## MAX HÄCHLER+CO

WALLIKON  
8330 PFAFFIKON ZH  
TEL. 044 950 16 35  
FAX 044 951 16 36



E-MAIL: haechler-co@bluewin.ch

INNENDEKORATIONEN  
BODENBELÄGE

POLSTERMÖBEL  
VORHÄNGE

TEPPICHE  
BETTWAREN



**So individuell wie Ihr Traum  
vom Eigenheim: unsere Beratung.**

Mit Raiffeisen wird Ihr Traum von den eigenen vier Wänden schneller wahr. Denn unsere Experten beraten Sie persönlich und erstellen für Sie eine individuelle Finanzierungslösung, die Ihren Wünschen und Ihrer Situation entspricht. Sprechen Sie heute noch mit uns.

[www.raiffeisen.ch/hypotheiken](http://www.raiffeisen.ch/hypotheiken)

**Raiffeisenbank Zürcher Oberland**  
8610 Uster Tel. 044 905 29 50  
8620 Wetzikon Tel. 044 931 46 46  
8625 Gossau Tel. 044 936 60 80  
8330 Pfäffikon ZH Tel. 044 952 40 40

**RAIFFEISEN**

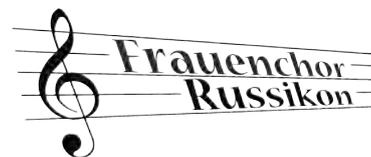


## Wir sind gespannt auf den 22. Juni 2013 – Sie auch?

Der Frauenchor Russikon, verschmilzt mit 14 Männerstimmen aus Thun zu einem harmonischen Klang in der Kirche Russikon. Erleben Sie «Klangzauber» einmal um **17.00 Uhr** und zum zweiten Mal um **20.00 Uhr**.

Zwischen den Konzerten gibt es einen leckeren Apéro für alle. Das ist noch nicht alles! Lüften Sie mit uns das Geheimnis, welche Starmoderatorin uns durch die Konzerte führt. Wer dies rausfinden möchte, reserviert am besten «DAS» Datum «22. Juni 2013».

Wir freuen uns auf alle die kommen!



Ihre Liegenschaft. Unsere Leidenschaft.



**HEV** Region Winterthur

Hauseigentümerversand Bezirke Andelfingen, Pfäffikon und Winterthur

Lagerhausstrasse 11  
8401 Winterthur

Telefon 052 212 67 70  
[www.hev-winterthur.ch](http://www.hev-winterthur.ch)

**Wir verkaufen für Sie!**

Sie profitieren von unseren seriösen, kompetenten und zuverlässigen Spezialisten. Wir verkaufen Ihre Liegenschaft erfolgreich zum besten Preis und übernehmen das volle Risiko.



**«Als Hauseigentümerversand setzen wir uns konsequent für Ihre Interessen ein.»**

**Ralph Bauert**  
Geschäftsführer HEV Region Winterthur

Die Nr. 1 beim Thema Liegenschaften • Bau- und Rechtsberatungen • Schätzungen • Verkäufe • Verwaltungen

# Neue Sammeltour für Grüngut

Die Mengen an Grüngutmaterial nahm in den letzten Jahren stetig zu, so dass das Einsammeln auf dem Gemeindegebiet mit einer Sammeltour nicht mehr bewältigt werden konnte. Aus diesem Grund wurde die Grüngutsammlung überarbeitet und neu konzipiert. Wir bitten Sie deshalb die folgenden Sammeldaten, aufgeteilt nach Russikon und Aussenwachen, zu beachten:

## Russikon

05. März	04. Juni	03. September
19. März	11. Juni	17. September
09. April	18. Juni	01. Oktober
16. April	25. Juni	15. Oktober
07. Mai	09. Juli	29. Oktober
14. Mai	23. Juli	12. November
21. Mai	06. August	26. November
28. Mai	20. August	

Sämtliche Sammeldaten finden Sie auch in unserer Wertstoffagenda 2013.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

## Gündisau, Ludetswil, Madetswil, Rumlikon, Sennhof und Wilhof

05. März	04. Juni	10. September
19. März	11. Juni	24. September
09. April	18. Juni	08. Oktober
23. April	25. Juni	22. Oktober
07. Mai	16. Juli	12. November
14. Mai	30. Juli	26. November
21. Mai	13. August	
28. Mai	27. August	

## Gemeindepolizei Fehraltorf–Russikon



# Aus dem Alltag der GEPO

- Anlässlich einer Abendpatrouille kontrollierte die Gemeindepolizei auf dem Areal des Schulhauses Wettstein drei Jugendliche. Dabei konnte Marihuana sichergestellt werden. Alle Jugendlichen gaben zudem den Drogenkonsum zu. Sie wurden bei der Jugendanwaltschaft Winterthur zur Anzeige gebracht.
- Als bei einem privaten Geburtstagsfest im Wettsteinquartier zu nächtlicher Stunde mehrere «1-August-Böllere» abgefeuert wurden, alarmierten Anwohner die Polizei. In der Folge musste eine Busse ausgestellt werden (Art. 17 Polizeiverordnung, das Abbrennen von Feuerwerk ist nur am 1. August und bei Jahreswechsel gestattet).
- An der Rosengasse wurde die Gemeindepolizei auf einen Kaminbrand aufmerksam gemacht. Die ausgerückte Feuerwehr brachte den Brand schnell unter Kontrolle. Da jedoch hoher Sachschaden entstanden war musste zur Fallbearbeitung die Kantonspolizei, sowie ein Brandermittler aufgeboten werden.

## Wichtige Informationen

### Kein Geld für «Enkel», die Sie nicht kennen!

Immer wieder versuchen Betrüger ältere Menschen mit dem Enkeltrick um ihr Ersparnis zu bringen. Per Telefon melden sich die vermeintlichen «Enkel» bei



den ahnungslosen Personen und geben sich als entfernte Verwandte aus, die in Geldnot stecken.

Enkeltrickbetrüger haben in der Schweiz im Jahr 2011 eine Gesamtsumme von rund 1'600'800 Franken ergaunert. Dies ergibt einen Durchschnittsbetrag von ca. 39'000 Franken pro Betrugsfall. Enkeltrickbetrüger nutzen das Vertrauen und die Hilfsbereitschaft älterer Menschen schamlos aus.

Alarmieren Sie immer sofort die Polizei.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, Telefon 043 355 77 30.

*Ihre Gemeindepolizei*

## Tagesstrukturen, Erweiterung/Ausbau

### Sitzung der Schulbehörde vom 16. April 2013

me. Unsere Tagesstrukturen sind sehr gut besucht und seit längerem bestehen Anfragen nach einer Ausweitung der Betreuung auch auf Mittwochmittag und -nachmittag. Von Seiten der Räumlichkeiten und auch des Personals verfügt Russikon über die notwendigen Kapazitäten um diese zusätzliche Aufgabe zu übernehmen – sprich auch am Mittwoch eine Tagesstruktur anzubieten.

Der zusätzliche Aufwand bewegt sich im Rahmen unserer Möglichkeiten und es ist unbestritten, dass berufstätige Eltern auf ein Angebot am Mittwoch warten.

Nach eingehender Diskussion hat sich die Schulbehörde für einen Ausbau unseres Angebotes entschieden. Ab Beginn Schuljahr 2013/2014 haben die Tagesstrukturen auch am Mittwoch offene Türen.

### Elternabend:

Am **Mittwoch, 19. Juni 2013 um 19.30 Uhr** findet im Pavillon ein Informationsabend für alle interessierten Eltern statt. Sie sind gebeten sich per Mail für den Elternabend anzumelden. Vielen Dank!

### Wichtig:

Deadline für Anmeldungen, Abmeldungen und Änderungen: **21. Juni 2013, 18.00 Uhr** (siehe Homepage der Gemeinde Russikon [www.russikon.ch](http://www.russikon.ch))

### Stundenplanänderung im Kindergarten ab Schuljahr 2013/2014

Unsere Kindergartennachmittage sind nach Ansicht der Fachpersonen zu lang. Die meisten Kinder sind bis 16.00 Uhr übermüdet und nicht mehr aufnahmefähig. Aus diesem Grund haben sich die Kindergärtnerinnen mit Unterstützung der Schulleitung für einen Antrag zur Verschiebung der Stundenzeiten entschlossen:

**Alt:** 08.10 bis 08.40 Uhr Auffangzeit  
08.40 bis 11.50 Uhr Unterricht  
13.40 bis 16.00 Uhr Unterricht

**Neu:** 08.00 bis 08.30 Uhr Auffangzeit  
08.30 bis 11.50 Uhr Unterricht  
13.40 bis 15.35 Uhr Unterricht

Die Wochenunterrichtszeiten ändern sich nicht; die Änderung ist auch im Sinne einer Annäherung an die Unterrichtszeiten der umliegenden Gemeinden zu verstehen.

### Zudem hat die Schulbehörde...

- Eine Primarlehrkraft und eine Psychomotoriklehrkraft ab Schuljahr 2013/2014 verpflichten können
- Das Beobachtungskonzept für den Kindergarten verabschiedet
- Die Aufgabenhilfe auf der Sekundarstufe in ein Fixum umgewandelt
- Wiederkehrende Kostengutsprachen für externe Schulungen gesprochen.

## Gemeindeverein für Kultur und Freizeit



## Auffahrts-Bummel

Nach dem erfolgreichen Neustart vor einem Jahr führt der GVR für Kultur und Freizeit den Auffahrts-Bummel am **Donnerstag, 9. Mai 2013** wieder durch.

### Treffpunkt:

11.00 Uhr Post Theilingen

### Postautokurs:

10.42 Uhr ab Russikon

### Wanderroute:

Von Theilingen über Leisibüel nach Neschwil. Quer durch den Wald bis zum Furtbüel (ca. 6 km, Kinderwagentauglich).

### Verpflegung:

Grillplatz wird vom GVR eingerichtet. Würste und Getränke werden gegen Bezahlung abgegeben.

### Heimreise:

Individuell zu Fuss ab Furtbüel

### Durchführung:

Wenn ab 9.00 Uhr die Schweizerfahne aus dem Kirchturm ragt.

### Auskünfte:

GVR, Telefon 079 370 81 55



# The Humanbeatbox: Ein musikalischer Leckerbissen für Sek und Mittelstufe

Die Mittelstufen- und Sekundarschüler erlebten für einmal eine Musikstunde der besonderen Art. Der Grund dafür war der Beatboxer Nino G, der zusammen mit seinem Perkussionspartner Reto Weber eine Einführung in die ältesten Musikinstrumente gab. Dies sind die Stimme mit all ihren Möglichkeiten und die Trommel. Alle Anwesenden waren von Anfang an total begeistert.

Die beiden verstanden es, in einem pfiffig-musikalischen Dialog, das Publikum restlos in ihren Bann zu ziehen. Nino kann mit seiner Stimme alles machen, er braucht keine Instrumente, er ist selbst eines. Mit Nase, Zunge, Lippen und Hals erzeugte er alle möglichen Geräusche, welche er auf witzige Art zur Show gab. Während des Konzerts hatten auch «Freiwillige» die Gelegenheit mit Nino ein Duett zu machen.

Diese Musikstunde werden wir nicht so schnell vergessen! Nino G ist vielen von den Musiksendern Viva und MTV ein Begriff. Der gebürtige Italiener stand schon als 14-jähriger auf der Bühne und mischte mit seinem Mundwerk bald auch international von London bis New York mit. Reto Weber gründete bereits 1978 sein Percussion Orchestra mit internationalen Künstlern.



## Frühlingsbörse 2013

Liebe Helferinnen, herzlichen Dank für Eure Mithilfe an der Frühlingsbörse!

Auch dieses Jahr haben wir erfolgreich die Börse durchführen können dank Euch und allen Verkäufer/innen und Käufer/innen. Unsere feinen Waffeln waren heiss begehrt und wir werden nächstes Jahr einiges mehr anbieten, da leider einige Kinder ohne Zvieriwaffeln nach Hause gehen mussten!

Wir werden dieses Jahr einen Betrag von 200 Franken an die Stiftung Wunderlampe spenden! Die restlichen Einnahmen werden im Familientreffpunkt Russikon sinnvoll eingesetzt.

Vielen herzlichen Dank

*Börsen OK, Nicole Bezzak und Katharina Dönni*

## Mieten Sie unsere Spielplauschkiste

Reservieren Sie rechtzeitig für Ihr Sommerfest, Jubiläums- oder Vereinsanlass oder den Kindergeburtstag unsere Spielplauschkiste.

Sie hat verschiedene Spielangebote wie Diabolo, Sackhüpfen, Schwungtuch, Kriechtunnel, Moosgummimatten usw.

Mietgebühr pro Wochenende Fr. 30.–  
(Mitglieder Fr. 20.–)

**Reservation unter**  
**[www.familientreffpunkt-russikon.ch](http://www.familientreffpunkt-russikon.ch)**



«Sommerplausch 2013»

## Künstler machen Sommerplausch

Auch wenn es dieses Jahr keinen Sommerplausch gibt; Künstler geben sich nicht geschlagen!

K nstbox I

### Jetzt machen wir Druck!

Ideen werden umgesetzt und mit einfachen Drucktechniken vervielfältigt.

**Mittwoch, 17. Juli 2013, 9.00 bis 16.00 Uhr, im alten Schulhaus Sennhof**

K nstbox II

### Kleben, Malen, Zeichnen...

...und alles zusammen ergibt etwas Neues!

**Donnerstag, 8. August 2013, 9.00 bis 16.00 Uhr, im alten Schulhaus Sennhof**

Kinder von 6 bis 12 Jahren sind herzlich willkommen. Die Teilnehmerzahl ist auf vier Kinder beschränkt. Die Kosten pro Kurs betragen 20 Franken.

Anmeldungen bitte direkt an die Veranstalterin:

Ursula Schmidt, Sennhof 13, 8332 Russikon, Telefon 079 636 00 00 oder 044 955 15 62

## Aktuell im Mai

### Kino-Filme auf DVD



- **Breaking Dawn** – Bis(s) zum Ende der Nacht – Teil 2 (Fantasy, Vampire, Liebe)
- **Der letzte Zug** (Krieg, Politisches, Holocaust)
- **I am** – du hast die Kraft, die Welt zu verändern! (Philosophisches, Dokumentation)
- **Robot & Frank** (Drama, Komödie)
- **Zeit zu leben** (Drama)
- **Zambezia** (Trickfilm)
- **Caillou** – Hamsti, der Hamster (Kinderfilm)
- **Caillou** – bin ich schon gross (Kinderfilm)

### Romane Erwachsene



- Clancy, Tom: **Ziel erfasst** (Thriller, Spionage)
- Conefrey, Mick: **Frauen gehören nach oben** (Reisebericht, Abenteuer, Frau)
- Connelly, Michael: **Der fünfte Zeuge** (Thriller)
- Constantine, Barbara: **Und dann kam Paulette**
- Dahl, Arne: **Zorn** (Thriller, Schweden)
- Fielding, Joy: **Am seidenen Faden** (Krimi)
- Funcke, Verena von: **Töchter der Traumzeit** (Reisebericht, Australien, Aborigines)
- Herrmann, Elisabeth: **Das Dorf der Mörder** (Krimi)
- Hewson, David: **Das Verbrechen** (Krimi, Dänemark)
- Hill, Reginald: **Rache verjährt nicht** (Krimi, England)
- Kabus, Christine: **Im Land der weiten Fjorde**
- Klüpfel, Volker: **Herzblut** (Krimi, Allgäu)
- Lasker-Wallfisch, Anita: **Ihr sollt die Wahrheit erben** (Biografisches, Judentum, 2. Weltkrieg, Grossdruck)
- Lück, Oliver: **Neues vom Nachbarn** (Reisebericht)
- Mantel, Hilary: **Brüder/Falken/Wölfe** (Historisches, Politisches, England)
- Martel, Yann: **Schiffbruch mit Tiger** (Abenteuer, Buch zum Film)
- Matzner, Markus: **Wahlschlacht** (Krimi, Zürich)
- Poznanski, Ursula: **Blinde Vögel** (Thriller)
- Rankin, Ian: **Mädchengrab** (Thriller, Schottland)
- Roberts, Nora: **Die letzte Zeugin** (Krimi)
- Ruppert, Astrid: **Ziemlich beste Freundinnen**
- Scherzer, Landolf: **Madame Zhou und der Fahrradfriseur** (Reisebericht, China)
- Shibata, Toyo: **Du bist nie zu alt, um glücklich zu sein** (Alter, Gedichte, Lebenserfahrung)
- Strayed, Cheryl: **Der grosse Trip** (Reisen, USA)
- Streck, Michael: **Stars & Stripes und Streifenhörnchen** (Erlebnisbericht, USA)
- Wittler, Tine: **Wer schön sein will, muss reisen** (Reisebericht, Frau, Mauretanien)

Neu eingetroffen: **40 Englishbooks und 5 English-Hörbücher** im Wechselbestand.

### Sachbücher Erwachsene



- **Bluff!** – die Fälschung der Welt
- **Tu, was dich anlächelt** – von der Qual der Wahl zur Fülle des Lebens
- **Von Kaffeeriechern, Abtrittanbietern und Fischbeinreissern** – Berufe aus vergangenen Zeiten
- **Fit ohne Geräte für Frauen** – trainieren mit dem eigenen Körpergewicht
- **Unser Menü eins** – 50 junge Familien und was sie kochen, wenn es schnell gehen muss
- **Der Garten im Topf** – Pflanzen & Kombinieren – Ideen für das ganze Jahr
- **Gartendesign für Innenhöfe**
- **Garten-Perspektiven** – Sichtachsen, Blickfänge und optische Tricks für spannungsvolle Gärten
- **Neue Ideen für winzige Gärten**
- **Urban – 33 Gärten in der Stadt** – inspirierend, vielseitig, einladend
- **Fernweh nach Zuhause** – Tradition, Handwerk und Wohnideen aus aller Welt
- **Weiss wohnen** – individuell einrichten mit hellen Tönen
- **Augenweiden** – die 40 schönsten Schweizer Kleinstädte (Reiseführer)
- **Wanderparadies Ostschweiz** (Wanderführer)
- **Die Schweiz mit dem Zug entdecken** – 99 Bahn-Erlebnisziele
- **Wanderziel Naturschutz-Gebiete** – die 34 schönsten Ein- und Zweitagesausflüge

### Hörbücher Erwachsene



- French, Tana: **Schattenstill** (Thriller, Irland)
- Föhr, Andreas: **Der Prinzessinnenmörder** (Krimi)
- Hauptmann, Gaby: **Liebesnöter** (Frau, Humor)
- MacDermid, Val: **Alle Rache will Ewigkeit** (Krimi)
- Marklund, Liza: **Weisser Tod** (Krimi)
- Peterson, Alice: **Kein Mann für jeden Tag** (Humor)
- Silva, Daniel: **Das Terrornetz** (Thriller, Spionage)

...und weitere **37 Hörbücher** neu eingetroffen im Wechselbestand.

### Spielabend für Erwachsene

Nächstes Datum: **Dienstag, 7. Mai** um 20.00 Uhr in der Bibliothek.



Weitere Daten:

**11. Juni/9. Juli/6. August/3. September**

Anmeldung erwünscht unter 044 954 04 61 oder [bibliothek.russikon@sunrise.ch](mailto:bibliothek.russikon@sunrise.ch)



**Sonntag,  
5. Mai 2013,  
19.00 Uhr,  
Kirche Russikon**



Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Russikon



EVANGELISCH  
REFORMIERTE  
KIRCHGEMEINDE  
FEHRALTORF

**Szenen, Texte, Lieder und poppige Musik**

Band: Tanja Kull, Gesang; Simon Sennhauser, Klavier;  
Florian Kolb, Schlagzeug; Simon Kull, Bass.

**Anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus**

Die Kirchgemeinden Russikon und Fehraltorf laden zu einem etwas anderen Gottesdienst mit viel Musik und Gesang ein. Vorbereitet und durchgeführt wird der Anlass von verschiedenen Mitgliedern unserer Kirchgemeinden. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Die nächsten **sinn & song** Gottesdienste finden statt am:

- 1. September, Kirche Russikon
- 17. November, Kirche Fehraltorf

Wir freuen uns, Sie zu diesen besonderen Anlässen willkommen zu heissen!

Wer sonst in irgendeiner Form an einem **sinn & song** Gottesdienst mitwirken möchte, wende sich bitte an:

- Für Russikon: bvettiger@bluemail.ch
- Für Fehraltorf: maria.kulendik@kirche-fehraltorf.ch

## RUKILA 2013



**Samstag, 13. bis Samstag, 20. Juli 2013**

im und um das Lagerhaus «Tga da Lai» in Valbella und verschiedenen Ausflügen in der dortigen Umgebung.



**RUKILA** heisst «Russiker Kinderlager»

Das RUKILA findet diesen Sommer zum 44. Mal statt. Wir sind dieses Jahr das erste Mal im Lagerhaus «Tga da Lai» in Valbella zu Gast mit traumhafter Aussicht auf den Heidsee. Der grosszügige Umschwung ums Haus, der See und die Berge bieten vielfältige Möglichkeiten.

Wir sind für die Durchführung noch **dringend auf weitere Gruppenleiter angewiesen**: Wir suchen noch eine Frau und zwei Männer, die mit uns diese frohe Lagerwoche gestalten möchten. Überlegen Sie sich doch, ob Sie als Eltern mitkommen oder jemanden empfehlen können. Besten Dank. Das RUKILA wird von der reformierten Kirchgemeinde Russikon getragen. Es steht Kindern aller Konfessionen offen. Das Lager wird von

verschiedenen Russiker Firmen, der «Gemeinnützigen Gesellschaft», der politischen Gemeinde sowie von privaten Spendern grosszügig unterstützt. Herzlichen Dank.

### Anmeldung für das Rukila 2013

Name und Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Lehrer: \_\_\_\_\_

Kontaktadresse während des Lagers: \_\_\_\_\_

Besonderes (Medikamentenunverträglichkeit, Allergien, Bettnässen usw.): \_\_\_\_\_

Anmeldungen bis spätestens **Sonntag, 9. Juni 2013** ans Sekretariat: Urs Niklaus, Im Berg 2, 8332 Russikon.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und ist abhängig von der Anzahl Leitungspersonen, die mitkommen.



## Mittagessen für Senioren in der ref. Kirche Russikon

**Mittwoch, 8. Mai 2013 um 12.00 Uhr**

Wir freuen uns, wenn wir Sie begrüßen dürfen.  
Anmeldung: Ursula und Urban Rickli, Tel. 044 954 19 92 oder 079 207 77 61.

## Mikado

**Bist du in der 5. oder 6. Klasse und hast am Freitagabend noch nichts los??**

Dann wäre das MIKADO etwas für dich!

**24. Mai 2013 von 19.00 bis 21.00 Uhr.**

## Das grosse Leiterlispel

Der Abend findet im Freien statt. Also zieh dich warm genug und bei Bedarf wasserfest an. Nimm doch deine Kolleginnen und Kollegen auch mit. Weitere interessante Freitagabende zum Vormerken:

- 14. Juni 2013: Tatort Bibel. Mit Kriminalhauptkommissar «Spürli Bibelfest» unterwegs.
- 30. August 2013: Das grosse Sommerfest

Unkostenbeitrag pro Abend Fr. 5.–. Wir freuen uns, wenn du ein oder mehrere Male dabei bist. Melde dich jeweils bis Mittwoch vor dem Anlass an bei Eva Schmid, Telefon 044 955 19 27 oder e.p.schmid@bluewin.ch.



## Träff i de Metzg

**Montag, 27. Mai 2013, 9.30 Uhr,  
Restaurant «Metzg»**

### «Werteänderung in der Gesellschaft»

Wie beeinflusst die Globalisierung unser tägliches Leben? Verlieren wir langsam unsere schweizerischen Eigenschaften? Gibt es auch positive Auswirkungen auf unsere Gesellschaft?

Über diese Fragen diskutieren wir am nächsten «Träff i de Metzg». Auch Ihre Ansicht ist gefragt. Machen Sie mit in unserer munteren Diskussionsrunde.



Vorbereitungsteam: Urs Niklaus, Hildegard und Peter Schmutz, Hans Jörg Steiger, Margrit Waffenschmidt.

## Weitere Veranstaltungen

05.05.	19.00	Sinn & Song-Gottesdienst mit Band
08.05.	09.30	Besinnung im Altersheim
08.05.	12.00	Mittagessen für Senioren
12.05.	20.00	Tanz als Gebet
14.05.	09.30	Momente der Stille
16.05.	16.15	Singe und Schtuune
23.05.	12.00	Memory
24.05.	19.00	Mikado
27.05.	09.30	Träff i de Metzg
28.05.	09.30	Momente der Stille
30.05.	12.00	Memory
30.05.	16.15	Singe und Schtuune



**RUKILA vom 13. bis 20. Juli 2013**

## Gesucht: Noch vier Gruppenleiter fürs RUKILA

Wir fahren mit etwa 30 bis 40 Kindern (2. bis 6. Klasse) ins Bündnerland in die Berge. Die Küchen-Frau- und Mannschaft ist komplett. Als Hauptleiter werde ich noch einmal in die Hosen steigen.

Wir suchen noch zusätzlich 4 Leitungspersonen fürs RUKILA vom Samstag, 13. bis Samstag, 20. Juli 2013.

Als Gruppenleiter bringen Sie mit: Freude am Zusammensein mit Kindern, eine soziale Einstellung und ein Mindestalter von 18 Jahren.

Wir bieten:

- eine frohe Lagergemeinschaft
- eine bescheidene finanzielle Entschädigung
- und Begleitung und Supervision für Ihre Gruppenleitertätigkeit

Unser Lagerhaus «Tga da Lai» liegt in Valbella mit traumhafter Aussicht auf den Heidsee. Der grosszügige Umschwung ums Haus, der See und die Berge bieten vielfältige Möglichkeiten.

Wer als Gruppenleiter mitkommen möchte, melde sich bitte beim Hauptleiter, Pfr. Urs Niklaus, Telefon 077 468 70 17.

## Seniorenferien – Im Hotel Fravi – Andeer GR

**vom 1. bis 7. September 2013**

Die ref. Kirchgemeinde freut sich auf gemeinsame Ferien im schönen Bündnerland!



## Maiandacht im Kloster Gubel Menzingen

Der Frauenverein und das Familien-Forum laden herzlich ein zum Mai-Ausflug am **Mittwoch, 15. Mai 2013**. Willkommen sind «Jung und Alt». Die Kinder fahren wie jedes Jahr gratis mit.

- 13.00 Uhr Abfahrt bei der kath. Kirche Pfäffikon
- 14.15 Uhr Gemeinsame Maiandacht
- 15.30 Uhr Kaffeehalt
- 17.00 Uhr Rückfahrt



Fahrkosten: Fr. 25.– pro Person

Anmeldung bis am 8. Mai 2013 an Maria Züger, Ziegelhüttenstrasse 10, 8335 Hittnau, Tel. 044 950 16 66. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen schönen Frühlingsnachmittag.

## Ökumenischer Auffahrts- Gottesdienst in Pfäffikon

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst am **Donnerstag, 9. Mai 2013, um 10.00 Uhr**, der mitgestaltet wird von der Bläsergruppe der Harmonie Pfäffikon. Bei schönem Wetter feiern wir auf dem Römer-Kastell, bei schlechtem Wetter in der reformierten Kirche. Ab 8.00 Uhr morgens informiert Sie der Telefonbeantworter unter der Nummer 044 950 50 65 darüber, wo der Gottesdienst stattfindet. Wir freuen uns auf Sie!

## Zäme Zmittag

Herzliche Einladung zum «zäme Zmittag» am Freitag, 7. Juni, 12.15 Uhr, im Pfarreizentrum, Schärackerstrasse 12, Pfäffikon. Kosten Fr. 10.–/Kinder Fr. 5.–. Wir danken für die Anmeldung bis jeweils Mittwoch ans Sekretariat.

## Besichtigung der Umwelt-Arena

Herzliche Einladung zur Besichtigung der Umwelt-Arena in Spreitenbach am **Donnerstag, 16. Mai 2013**. Neues Wissen! Testfahrten (E-Mobil), Wettbewerb usw.

- Neugierig? [www.umweltarena.ch](http://www.umweltarena.ch)
- Treffpunkt: 12.20 Uhr Bahnhof Pfäffikon
- Besichtigung
- Ankunft: 17.33 Uhr Pfäffikon

Für das Zugbillet ist jeder selber zuständig.

Anmelden bis am Dienstag, 7. Mai 2013 beim Sekretariat oder direkt Robert Widmer, [robert\\_widmer@bluewin.ch](mailto:robert_widmer@bluewin.ch).

## Kath. Gottesdienst in Russikon

In den Monaten Mai, Juni und Juli bieten wir keine kath. Gottesdienste in Russikon an. Danke für Ihr Verständnis.

Der kath. Frauenverein lädt herzlich ein:

## Handarbeitenverkauf am Maimarkt in Pfäffikon

**Dienstag, 14. Mai 2013**

Der Frauenverein freut sich auf Ihren Besuch am Handarbeiten-Stand bei hoffentlich schönem Wetter!

**Maiandacht, Donnerstag, 30. Mai 2013**

19.00 Uhr in der Kapelle; anschliessend gemütliches Beisammensein.

## Samstag, 8. Juni 2013: Chliichinderfiir

Weitere Informationen unter [www.benignus.ch](http://www.benignus.ch) oder separater Ausschreibung. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

## SOLA 2013

**Wann:** 13. bis 20. Juli 2013

**Wo:** Les Bois

**Motto:** Miir hued ab nach Amerika  
Eingeladen sind alle Schüler/-innen, welche die zweite Schulklasse abgeschlossen haben. Selbstverständlich dürfen auch Freundinnen und Freunde mitgebracht werden. Weitere Informationen auf unserer Homepage oder beim Sekretariat. Anmeldeschluss ist der 30. Mai 2013.



## Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung Mittwoch, 5. Juni 2013 um 19.30 Uhr im Pfarreizentrum.

### Traktanden:

- Genehmigung der Jahresrechnung 2012
  - Tätigkeitsbericht der Kirchenpflege für 2012
- Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Katholischen Kirchgemeinde Pfäffikon ZH, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und im Besitz des Schweizer Bürgerrechts oder der Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung (B, C oder Ci) und im Aktivbürgerrecht nicht eingestellt sind. Jedem Stimmberechtigten steht das Recht zu, über einen Gegenstand von allgemeinem Interesse eine Anfrage an die Kirchenpflege zu richten. Die Anfrage ist spätestens zehn Arbeitstage vor der Kirchgemeindeversammlung schriftlich und unterzeichnet an die Kirchenpflege zu richten. Die Kirchenpflege beantwortet die Anfrage in der Kirchgemeindeversammlung. Eine Beratung und Beschlussfassung über die Antwort findet nicht statt. Die detaillierten Unterlagen liegen ab 21. Mai 2013 im Pfarresekretariat während den offiziellen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf.

# Angebote der Musikschule Zürcher Oberland

Einstieg in die Erlebniswelt der Musik

## Musig-Chindergarte

Jahreskurs im 2. Kindergarten-Jahr

Der «Musig-Chindergarte» ist ein idealer Einstieg in die Erlebniswelt der Musik. Zusammen mit der musikalischen Grundschule in der 1. Klasse bilden diese zwei Jahre ein wichtiges Fundament für den weiterführenden Musikunterricht, sei es auf einem Instrument oder für eines unserer Gruppenangebote wie Chor, Rhythmusgruppe, Blockflöte, Theater usw. Auf spielerische und ganzheitliche Weise wird dem Kind ein Weg zur Musik eröffnet. Auf das Urbedürfnis des Kindes nach Sammeln von Erfahrungen und dem Wunsch, sich schöpferisch auszudrücken, wird in diesem Unterricht eingegangen.

### Einladung zur Schnupperlektion

für die zukünftigen 2.-Kindergarten-Kinder

**Dienstag, 14. Mai 2013, 14.40–15.15 Uhr**

Singsaal Oberstufenschulhaus Wettstein, Russikon

Mit der Kindergärtnerin ist abgemacht, dass Sie die Kinder früher vom Kindergarten abholen dürfen.

### Kursinhalte

**Hören:** Geräusch, Klang, hoch-tief, schnell-langsam

**Singen, Sprechen:** Ausdruck der Stimme fördern, Liedgut erweitern

**Musizieren:** Elementare Instrumente kennenlernen, experimentieren, zusammen musizieren

**Bewegen:** Üben und Fördern der Grundbewegungsarten, Erfahren der eigenen, vielfältigen Bewegungsfähigkeit, Darstellen von musikalischen Phänomenen

**Kurskosten:** Fr. 260.–/Semester, inklusive Material

**Infos:** Ortsschulleitung Russikon, Margrit Schönbächler, Tel. 044 995 69 26 oder 078 128 68 58, russikon@mzol.ch

**Anmeldung:** [www.mzol.ch](http://www.mzol.ch) > Online-Anmeldung

**Anmeldeschluss:** 31. Mai 2013

Miteinander Musizieren macht Spass und spornt an.

## Blockflöten-Gruppenunterricht

ab 2. oder 3. Kl. für Anfänger und Fortgeschrittene



Ziel dieses Kurses ist das Erlernen von bekannten Liedern und anderen Musikstücken sowie das mehrstimmige Zusammenspiel. Die Kinder lernen zudem die Notenschrift, Noten- und Pausenwerte sowie die Taktsprache kennen. Als Begleitung können auch Orff-Instrumente ins Musizieren einbezogen werden. Nach einem Jahr wird ein Fortsetzungskurs oder Einzel-Instrumentalunterricht der MZO angeboten. Der Flötenunterricht ist zudem eine gute Grundlage, falls sich Ihr Kind später für ein anderes Instrument interessiert. Die Kinder sollten bereit sein, täglich zu üben. So werden sie rasch Fortschritte machen und Freude an der Blockflöte und am gemeinsamen Musizieren bekommen. Das gemeinsame Musizieren macht Spass und spornt die Kinder an.

### Kosten:

- ab 4 Schülern Fr. 200.–/Semester (Jahreskurs für Einsteiger)
- ab 6 Schülern Fr.170.–/Semester (Anfänger oder Fortgeschrittene)

**Beginn:** nach den Sommerferien

**Anmeldung:** bis 31. Mai 2013 mit Anmeldeformular an die Ortsschulleitung der Musikschule Zürcher Oberland:

Margrit Schönbächler Helbling, Berghalde 6, 8332 Russikon, Tel. 044 995 69 26 oder 079 128 68 58 oder online: [www.mzol.ch](http://www.mzol.ch)

## Russiker Schülerkonzerte in der Ref. Kirche Russikon

**Montag, 13. Mai** Beginn 18.30 Uhr

Klavier, Keyboard, Trompete, Schlagzeug, Gitarre, Band; Jugendspiel Pfäffikon

**Mittwoch, 29. Mai** Beginn 18.30 Uhr

Klavier, Blockflöte, Cello, Blockflötengruppen

An unseren Schülerkonzerten möchten wir alle Musikinteressierten sowie Eltern, Geschwister und Verwandte begrüßen. Die Kinder und Jugendlichen freuen sich über viele begeisterungsfähige Zuhörer. Auch alle Kinder und Erwachsenen, die unsere Musikschule kennen lernen möchten und/oder sich für



das Erlernen eines Instrumentes interessieren, sind herzlich eingeladen. Für Informationen rund um den Musikunterricht wenden Sie sich bitte an Margrit Schönbächler Helbling. **Neuanmeldungen für August 2013 bitte bis 31. Mai 2013.**

# Die Ecke des Seniorenvereins Russikon

## Jassnachmittage im Mai:

Donnerstag, 2. Mai, 14.00 Uhr im Restaurant Metzg

Donnerstag, 23. Mai, 14.00 Uhr im Landgasthof Krone



## Singe und schtuune

am Dunschtig, am **16. Mai** und am **30. Mai** vom 16.15 bis 17.00 Uhr im Chilegmeindhuus

### Alles neu macht der Mai, macht die Seele frisch und frei

Seit jeher hat die Maisonne die Menschen beliebt. Viele Mailieder singen davon, dass die warme Maisonne uns bis in die Seele hinein verwandeln kann. Kleine Tanzliedchen laden uns ein, diesen Neubeginn fröhlich zu feiern. Wie schön, dass auch das Pfingstfest in diese Zeit fällt. Am 16. Mai feiern wir Pfingsten und säen Sonnenblumen, Sanvitalia und Basilikum in kleine Töpfchen. Diese Samen keimen etwas langsamer als die Kresse, die wir im April gesät haben, dafür werden daraus vielleicht auch ganz schön grosse Pflanzen. Am 30. Mai staunen wir über die vielen verschiedenartigen Samen und singen vom Gärtner, der sich in die schönste Frau verliebt hat und hofft, der König werde die Heirat erlauben. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns und unseren kleinen Kindern feiern, deshalb laden wir auch neue Eltern und Grosseltern mit ihren kleinen Kindern und Enkeln zum Schnuppern ein. Wenn Sie sich vorher genauer informieren möchte, telefonieren Sie einfach mit Ursula Wyss-Wettstein 044 954 07 68 oder schreiben ein Mail an [wyswilhof@bluewin.ch](mailto:wyswilhof@bluewin.ch).

**O dio, crea in me un cuore puro!**

KULTUR IM REX PFÄFFIKON (ZH)

Rex

**Samstag, 4. Mai 2013, 20.15 Uhr**

### Liedermacher Reto Zeller – SchonZeit

Ein poetisch-surriler Abend mit dem Preisträger des Swiss Comedy Award. Reto Zeller ist Geschichtenjäger. Sein wacher Verstand ist sein Fernglas, die Feder seine Flinte, der Alltag sein Jagdgebiet. Dabei zielt er auf alles, was sich bewegt. Kühe mit Alzheimer, Mondkalender, Luftlöcher, Sportflugzeuge, Peter Reber und französische Hotelbetten. Hier gelingt ihm ein Blattschuss mitten ins Herz, dort ein Streifschuss, einmal trifft die Feder fernab des Ziels ins Schwarze, und manchmal ist Schonzeit. Im seinem dritten abendfüllenden Programm präsentiert Reto Zeller seine jüngsten Beutestücke. Musik wird gepaart mit Lyrik, Spielfreude mit Hinterlist, Humor mit Kunst. Entstanden ist mehr als nur ein gitarrenuntermalter Liederabend: Ein poetisch-surriles, herzerfrischendes Programm.



**Samstag, 1. Juni 2013, 20.15 Uhr**

### Baldrian – Das Biokraftfutter fürs Gemüt

Baldrian ist eine Gruppe aus dem kultureichen Zürcher Oberland. Zwei Landwirte, ein Bauer und ein Aufbauer singen eigene Mundartlieder, frech, frisch, fröhlich, und manchmal auch nachdenklich aus Bauch und Seele. Die beiden Landwirte Andreas und Martin Ott, der Bauer Valentin Wieser (Architekt) und der Aufbauer Mark Wolfangel (Lehrer) spielen seit Jahren in der Band, die die Gebrüder Ott vor rund 20 Jahren lanciert haben. Die Bühnenpräsenz der Baldrian wirkt wie bio-dynamisches Kraftfutter: Das Publikum wird nachdenklich, lacht laut heraus und verstummt gleich wieder, um dann ins Schmunzeln überzugehen. Alle Baldrian-Mitglieder sind von Haus aus politisch, sozial und kulturell engagierte Persönlichkeiten. Aus dieser Lebenserfahrung heraus entstehen denn auch ihre eigenständigen Kompositionen. Sie suchen weder den oberflächlichen Tingeltangel, noch die gesellschaftliche Belehrung. Was sie schreiben und singen, kommt aus Herz und Bauch und aus ihrem Leben. Eben: Lieder aus dem Leben fürs Leben.



### Infos und Reservationen:

[www.kinorex.ch](http://www.kinorex.ch) oder in der Buchhandlung Helen Keller, 8330 Pfäffikon, Telefon 044 951 25 02

# Mai Fotorätsel

## Wer findet die 10 Unterschiede?

Das Rätsel von Isabel entstand im Wahlfachkurs Digitalfotografie und Bildbearbeitung der 3. Sek Russikon. Viel Spass beim Lösen.

### Preis

Unter den richtigen Einsendern wird ein Gutschein für **eine SBB-Tageskarte Gemeinde** im Wert von 40

### Sieger Foto-Wettbewerb April-Ausgabe:

Der Gewinnerin, Margrit Lang aus Russikon, hat den Gutschein für eine SBB-Tagkarte Gemeinde gewonnen. Herzliche Gratulation!

Franken verlost und im «äxgüsi» veröffentlicht. **Einsendeschluss ist der 17. Mai 2013** (Poststempel).

Unterschiede einkreisen und diese Seite gut leserlich ausfüllen und einsenden an: Gemeinde Russikon, Redaktion «äxgüsi», Kirchgasse 4, 8332 Russikon.

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



## Vom Winter in den Frühling – vom Besenwischen zum Zauberschlag

Laubrechen, Reissbesen, Stossbesen, eine schwere Tennisplatzwalze, laute Laubbläser und Gartenhandschuhe in allen Grössen und Farben für gut 30 Händepaare liegen heute morgen bereit. All dies will benutzt werden, damit die vier wunderschön gelegenen Tennisplätze des TC Russikon wieder vom Wintergewand befreit werden können. Das Ried in unmittelbarer Nähe zu den Plätzen trägt an diesem leicht sonnigen aber kühlen Morgen das Seine dazu bei, dass alle, die heute zupacken, in aufgeräumter Stimmung sind. Fast überraschend riecht es nach Frühling an diesem Samstag, Ende März.

Unsere geliebten Plätze vom Winter befreien heisst: Marco, Hugo, Nadine, Thomas und viele mehr, welche sich hier bald über ihre gelungenen Smashes und Returnes freuen werden, befreien alle Grundlinien, T-Linien, Seitenlinien, sprich Adrenalinlinien von ihrem Schneeschutz, den Holzlatten und Backsteinen. Toni, Silvio, Caroline und Jürg platzieren die Werbung gut!



Jeannot, der charmante Club-Präsident und Flavia, die schöne Platzwartin koordinieren, legen überall Hand an, teilen aber auch Lob und Tadel ;- ) aus. Im Klubhaus fegen Alice, Margrit, Liliane und einige Tennis-Frauen, welche im letzten Jahr zum Beispiel nach fünf Matchbällen ihrer Gegnerinnen doch noch – und erst noch mit einem frechen Lobball – den Match für sich entscheiden konnten. Und im Doppel hatten sie einfach Freude an der Faszination um den gelben Ball und gingen trotz 2:6, 5:7 lachend vom Platz. Sie alle fegen heute Fenster und Böden, richten das grosszügige Cheminée und die neue Lounge. Sarah – hübsch gekleidet und mit Ballettschuhen, steht voll im Dreck und gibt alles im Team um die Parkplätze herum: der Winter hat hier besonders viel Unordnung angerichtet. Elvira schaufelt unermüdlich, Elisabeth fährt Garette um Garette, und viele die schon von ihren kommenden Aufschlags- Assen träumen, räumen Rabatten... Katharina, die



gute Seele aus der köstlichen Küche, erlöst uns dann mit ihrem variantenreichen, köstlichen Brunch. Die Handschuhe liegen wieder schlapp da, die Plätze sind bereit für die Platzmacher, für neuen Sand, die Netze und die neue Saison kann ab dem 21. April beginnen.

Bisherige und neue Mitglieder sind ganz herzlich willkommen! – siehe [www.tcrussikon.ch](http://www.tcrussikon.ch)

## Line Dance Schnupper Workshop

**Mittwoch, 15. Mai 2013, 20.00 bis ca. 22.00 Uhr**  
In der Turnhalle des Primarschulhauses Madetswil.

Auf Wunsch von einigen Frauen möchte ich euch in die Kunst des Line Dance einführen. Wir lernen ein paar leichte Tänze, dazu bitte leichte Kleider und Turnschuhe oder Antirutschsocken anziehen.

**Mitbringen:** Freude an Musik und Bewegung

**Anmeldung:** bis 13. Mai an Ursula Rickli, Tel. 044 954 19 92 oder [info@frauenverein-russikon.ch](mailto:info@frauenverein-russikon.ch)



## Leere Stühle – sind auch bei uns Realität

Der Frauenverein Russikon ist eine Gemeinschaft von Frauen in verschiedenen Lebensphasen und Lebenssituationen. Die Mitarbeit in einem Verein bietet immer auch Gelegenheit, Menschen kennenzulernen. Wir laden Sie ein, uns kennen zu lernen. Unser Jahresprogramm ist vielfältig, es könnte auch für Sie etwas dabei sein,

- Line Dance Schnupper Workshop
- Besuch der Staudengärtnerei Gräfin Zeppelin (D)
- Markt
- Vereinshöck
- Kranzen und Adventsverkauf
- Guetzi backen...

und noch vieles mehr.

Hört man Frauenverein denkt man «Hände weg» da gibt es nur alte Frauen die zusammensitzen und stricken. Doch halt: mit diesen Gedanken sind Sie weit weg vom heutigen Frauenverein, wir sind sehr interessiert an einem aktiven Dorfleben.

Seit vielen Jahren organisieren wir den Russikermarkt, die Sportartikel- und Kinderkleiderbörse im Herbst und den Adventsverkauf. Auch bieten wir immer wieder Kurse und Ausflüge an.

Ach und übrigens, auch wenn wir nicht mehr stricken ist es voll «In» und «Trendy».



Leider gibt es auch in unserem Verein Rücktritte. Deshalb suchen wir neue Vereins- und Vorstandsmitglieder. Rücktritte bieten Platz für Menschen mit anderen Ideen. Es gibt neue Möglichkeiten für den Verein und die Mitglieder. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie mehr erfahren?

Weitere Infos erhalten Sie unter: [info@frauenverein-russikon.ch](mailto:info@frauenverein-russikon.ch) oder [www.frauenverein-russikon.ch](http://www.frauenverein-russikon.ch)

### Frauenturnverein Russikon

## Hänge deine Turnschuhe nicht an den Nagel!

Der Frauenturnverein (FTV) Russikon turnt jeden Mittwoch von 20.15 bis 21.45 Uhr in der Turnhalle beim Wettsteinschulhaus. Spiel, Sport und Spass! Unser Verein lebt von der Vielseitigkeit. Wir sind aktive Frauen zwischen 35 und 60 Jahren, die gerne regelmässig Sport treiben. Möchtest du mal unverbindlich mitturnen?

Maya Widmer, unsere Präsidentin, gibt dir gerne Auskunft. Telefon 079 761 60 91.



# Künstliche Nisthilfen

**Die Naturschutzkommission Russikon beabsichtigt mit Artikeln in loser Folge über Naturschutzthemen zu informieren, um damit die Bevölkerung zum Mitdenken und -arbeiten zu motivieren.**

Der vorliegende Artikel greift das Thema künstliche Nisthilfen auf, möchte über Sinn und Zweck dieses Angebots informieren und die Grundlagen für die Auswahl der Nisthilfen vermitteln. Wichtig sind dabei die Standortwahl, ein geeignetes Nahrungsangebot und der Schutz vor Witterung und Feinden.

## Welchen Sinn machen künstliche Nisthilfen?

Inzwischen ist der Frühling eingezogen und der Tag kündigt sich jeweils mit einem vielfältigen Vogelkonzert an. Die Männchen singen um die Wette, um sich ein möglichst gutes Revier zu sichern und um die Weibchen zu werben. Einige Offenbrüter (brüten nicht in Höhlen) imponieren den Damen, indem sie ihnen mehrere Nester präsentieren, andere bauen es gemeinsam. Höhlenbrüter tun dasselbe, indem sie selbst Höhlen zimmern oder mögliche Bruthöhlen durch ihr Revierverhalten besetzen und den Weibchen anbieten.

Was aber geschieht mit einer Art, wenn nicht genug Höhlen und Nischen zur Verfügung stehen? Sie wird sich ein besser geeignetes Revier suchen und aus der Gegend verschwinden. Ist das Angebot weiträumig zu knapp, kann der Konkurrenzdruck in einem guten Revier so gross werden, dass sich die Vögel gegenseitig beim Brutgeschäft stören und so den Bruterfolg mindern. Auch wenn das Nahrungsangebot dort zu knapp wird, werden weniger Jungvögel flügge und die Art nimmt ab.

Solange also das Nahrungsangebot vorhanden ist und nur das Höhlenangebot fehlt, machen künstliche Nisthilfen Sinn und werden gerne angenommen. Wenn beides fehlt, muss für beides gesorgt werden, möchte man bestimmte Vögel wieder heimisch werden lassen. Das geht aber nicht von heute auf morgen und funktioniert nicht in jedem Fall.

## Grund für das Fehlen natürlicher Höhlen oder Nistmöglichkeiten

In den letzten Jahrzehnten sind viele Obstgärten mit prächtigen alten Hochstamm-bäumen verschwunden. Auch wenn diese heute wieder gefördert werden, braucht es etwa 50 Jahre, bis ein alter, knorriger Baum für die verschiedensten Arten erst richtig interessant wird. Auch im Wirtschaftswald besteht das Problem, dass die Bäume in einem Alter gefällt werden, in dem sie erst so richtig ins «Höhlenalter» kommen. Im Siedlungsraum sind viele verwitterte

Gebäude mit Nischen und Schlupfmöglichkeiten abgerissen oder renoviert und isoliert worden. So sind auch diese Nistmöglichkeiten knapp geworden.

Den Rauch- und Mehlschwalben, die für ihre Nester hunderte von Lehmklümpchen an feuchten Stellen, Feldwegen und Bachufern sammeln, haben wir die Welt zubetoniert. An modernen, glatten Fassaden haften ihre Nester ebenfalls nicht.

## Abhilfe schaffen durch künstliche Nisthilfen

Das Angebot der verschiedenen Nistkästen ist gross. Je nachdem, welche Art man fördern möchte und je nach Standortwahl, gibt es unterschiedliche Möglichkeiten. Dabei gilt es ein paar Überlegungen zu machen und Regeln zu beachten:

- Entspricht der Lebensraum der «Wunschvogelart»?
- Existiert ein geeignetes Nahrungsangebot?
- Kann ein entsprechendes Nahrungsangebot geschaffen werden?
- Ist der Nistplatz Katzen- und Mardersicher (oder kann ein Schutz angebracht werden?)
- Der Standort sollte mehrheitlich ungestört sein
- Idealhöhe zum Aufhängen: zwischen 1,5 und 5 Metern, je nach Art
- Einflugloch mit Vorteil Richtung Südosten (der Wetterseite abgewandt, Morgensonne)
- Aufhängeort im Schatten oder Halbschatten, nie an der prallen Sonne
- Anbringen: mit Vorteil im Herbst, spätestens aber im Vorfrühling, damit die Nisthilfen bei der Reviersuche entdeckt werden.
- Reinigung ab Ende August: alte Nester entfernen (bei Mauerseglern harten Ring nie entfernen) bei starkem Ungezieferbefall mit einer brennenden Zeitung Nistkasten zusätzlich ausräuchern.

## Welche Nisthilfe für welche Art?

Arten wie Hausrotschwanz, Schwalben und Mauersegler sind ursprünglich Felsenbrüter und haben den Siedlungsraum schon lange als Ersatzlebensraum angenommen. Da der Mauersegler als reiner Insektenfresser seine Nahrung nur aus der Luft



Mauerseglerkästen

bezieht und dazu weite Strecken zurücklegt, nimmt er Nisthilfen in luftiger Höhe, die freien Anflug garantieren, gerne an – sogar mitten in Grossstädten. Dies können Kästen mit einem breiten, ovalen Einflugloch sein oder man kann die entsprechenden Öffnungen direkt in Dachtraufen einlassen. Auch spezielle Nistziegel und -steine sind im Handel erhältlich. Bei den Seglerkästen spielt die Ausrichtung des Einfluglochs keine Rolle. Mehlschwalben kleben ihre Nester aussen an Hauswänden unter das Dach. Dort bringt man auch die halbrunden Kunstnester an. Ebenfalls ist hier auf freie Anflugmöglichkeit zu achten und ein Brett als Kotschutz darunter von Vorteil. Schwalben und Segler sind Koloniebrüter. Es können darum mehrere Nester dicht nebeneinander angebracht werden.

Meisenkästen gibt es in verschiedenen Ausführungen und werden von verschiedenen Vögeln genutzt. Den Blaumeisen reicht ein Einflugloch von 28 mm, den Kohlmeisen und Spatzen 30–32 mm. Sie fühlen sich im Siedlungsraum wohl, wenn genug Nahrung vorhanden ist. Spatzen sind Körnerfresser und Meisen ernähren sich von Insekten und deren Larven, Spinnen, Sämereien und Nüssen. Bei der Standortwahl muss unbedingt an den Schutz vor Katzen gedacht werden. Im Handel sind verschiedene Manschetten erhältlich, die z.B. am Baumstamm unterhalb des Kastens angebracht werden können. Mit Maschendraht kann aber gut selbst ein Schutz hergestellt werden. Gartenrotschwanz, Star und Kleiber benötigen grössere Löcher als Meisen. Der Gartenrotschwanz kann gefördert werden, indem man in Obstgärten die entsprechenden Kästen anbringt. Er bevorzugt helle Wohnungen und darum Nisthilfen mit einem oder zwei ovalen Einfluglöchern, Star und Kleiber brauchen Löcher ab 32 mm Durchmesser. Nur mit einem reichhaltigen Nahrungsangebot unter den Bäumen oder in unmittelbarer Umgebung werden diese «Wohnungen» aber von der erhofften Art wirklich bezogen (extensive Wiesen, Feldgehölze und blütenreiche Hecken, die Insekten anziehen, sandige Stellen). Verschiedene Meisen und Spatzen sind aber jederzeit dankbare Nutzer, manchmal auch Hummeln oder Hornissen oder Siebenschläfer.

### Naturinseln im Siedlungsraum schaffen

Es ist nicht schwer, auch in dicht besiedeltem Gebiet grüne Oasen zu schaffen. Für die Vogelwelt ist es wichtig, dass um Häuser, in Parks und Gärten viele Kleinstrukturen und verschiedene Pflanzen, einheimische Sträucher und Bäume vorhanden sind. Sie garantieren verschiedenste Brutplätze und ein gutes Nahrungsangebot. Balkone, Terrassen, Spiel- und anderen Grünplätze können mit wenig Aufwand «aufgepeppt» werden. Statt einseitig ausländischen

Kirschlorbeer oder Thuja zu pflanzen, der nur für wenige Insekten Lebensraum und daher für Vögel uninteressant ist, ist z.B. der Liguster ein wertvoller Ersatz. Ebenfalls immergrün, bietet er mit seinen wundervoll duftenden Blüten vielen Insekten Nahrung. Andere einheimische Sträucher und wertvolle Nahrungsquellen sind Vogelbeere, schwarzer und roter Holunder, Schwarzdorn, gemeiner und wolliger Schneeball, Wildrosen, Kreuzdorn und Pfaffenhütchen. Blumenwiesen, mehrjährige einheimische Blütenstauden, Einzelbäume und Kopfweiden fördern auch im Siedlungsraum die Artenvielfalt. Ein paar Blumenkistli mit Wildblumen auf Balkonen und Fensterbrettern können bereits ein «Trittstein» auf dem Weg zu anderen Nahrungsquellen sein. Anders als bei versiegelten Gartenwegen können Wege mit Kies oder Verbundsteinen von Pionierpflanzen und Bodeninsekten besiedelt werden. Igel verstecken sich gerne in Asthaufen, Zaunkönig und Rotkehlchen benutzen diese gerne als Nistplatz und all die Kleintiere im Haufen sind wiederum Nahrung für grössere.

Wenn jeder eine kleine Naturinsel schafft, entsteht ein Paradies vor unserer Haustüre! Informationen über Nisthilfen, Katzenschutz oder vogelfreundliche Gärten finden sie unter:

- [www.vogelwarte.ch/nisthilfen-shop.html](http://www.vogelwarte.ch/nisthilfen-shop.html)
- [www.birdlife.ch](http://www.birdlife.ch)
- [www.birdlife-zuerich.ch](http://www.birdlife-zuerich.ch)

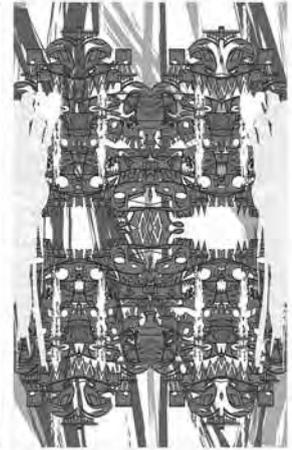
Unter [naturus@gmx.ch](mailto:naturus@gmx.ch) können Sie auch konkrete Fragen deponieren, die wir gerne beantworten.



Mehlschwalbennester



Gartenrotschwanzkasten



# KULTURZEIT im LOHRERHAUS

Remi Schlegel - Skulpturen, Norbert Lohrer - Möbel, René Broder - Bilder

4. Mai 2013 10 - 18 Uhr

5. Mai 2013 11 - 17 Uhr

Liveaktionen der Künstler jeweils ab 11 und 14 Uhr

Lohrerhaus Gündisau, Rennweg 10, 8322 Gündisau



## Denken Sie daran, Ihre Liegenschaft in der nächsten Zeit zu verkaufen?

Wir erstellen kostenlos eine Einwertungsgrundlage und ermitteln den Marktwert. Wir wickeln für Sie den gesamten Verkauf Ihrer Liegenschaft ab und Sie müssen sich um nichts kümmern.

Unsere Provision verrechnen wir nur bei Erfolg. Unser internationales Netzwerk bietet viele Kunden, die vielleicht genau auf Ihr Objekt warten. Ob Wohnung, Haus oder Villa – wir verkaufen es für Sie, diskret zum bestmöglichen Marktpreis. Wir freuen uns auf Ihren Anruf: 055 533 04 50, [stephanie.vetsch@engelvoelkers.com](mailto:stephanie.vetsch@engelvoelkers.com)



Robert Vetsch



Stephanie Vetsch

**Engel & Völkers · Büro Zürcher Oberland**  
Rapperswilerstrasse 7 · 8630 Rüti  
[www.engelvoelkers.com/ch/zuerich-oberland/](http://www.engelvoelkers.com/ch/zuerich-oberland/)



**ENGEL & VÖLKERS**



## Photovoltaik-Anlage Riedhus 2 am Netz

**Die Erweiterung der PV-Anlage Riedhus 2 wurde am 7. Dezember 12 ans EKZ Netz angeschlossen**

170 Photovoltaik-Panels wurden auf den Dächern des Riedhus, Riedweg 5 und 7, neu montiert. Gesamthaft leistet die Anlage jetzt über 70 kWp. Es sind jetzt fünf Wechselrichter im Einsatz. Dies ergibt pro Jahr ca. 75'000 kWh Ertrag.

Ermöglicht haben den Ausbau 11 Genossenschaftler und DarlehensgeberInnen. Die Gesamtkosten der Erweiterung betragen 110'000 Franken.

Der Ertrag 2012 für den 1. Teilausbau der Anlage (32 kWp) betrug 35'000 kWh.

Unser Aufruf an die EFH- und MFH-Besitzer stiess 2012 auf reges Interesse. Infos, Dachcheck und Grob-Offerten zum Bau einer PV-Anlage auf dem eigenen Hausdach wurden abgegeben.

**Die Aktion wird in diesem Jahr weitergeführt!**

**Weitere Infos unter:**

Solarus Genossenschaft für Sonnenenergie Russikon  
 Dettenried 64  
 8484 Weisslingen  
 Robert Widmer  
 Telefon 052 384 10 17  
 info@solarus.ch



**Modelleisenbahnbörse**

## 9. Modelleisenbahn-Börse Russikon und «3. Carrera-Oberland-Cup»

**Modelleisenbahn-Börse**

**Samstag, 1. Juni 2013 im Riedhus/Russikon von 9.00 bis 15.00 Uhr**

**Carrera-Oberland Cup**

**Vorläufe:**

Freitag, 31. Mai ab 18.00, Samstag, 1. Juni ab 9.00 Uhr

**Finalläufe:**

Samstag, 1. Juni ab 12.00 Uhr

**Mit Ihrer Anmeldung sichern Sie sich Ihren definitiven Startplatz.**

Anmeldung an peterfischer@bluewin.ch mit Vor- und Nachname, Adresse und Geburtsdatum.

An diesen zwei Tagen stehen jede Menge Spass und Spannung an erster Stelle und für das leibliche Wohl ist mit diversen leckeren Angeboten in unserem «Eisenbahnbeizli» auch gesorgt. Unser Anlass bietet spannende Unterhaltung für gross und klein, Einzelpersonen, sowie auch für Familien mit freiem Eintritt.

*OK Modelleisenbahn-Börse*



## Verein Spitex Regio ZO

Innert Wochenfrist fanden die Generalversammlungen der Spitex-Vereine Fehraltorf, Russikon und Weisslingen-Kyburg an ihren Standorten statt. Die Mitglieder von allen drei Vereinen stimmten dabei der Fusion zum Verein Spitex Regio ZO zu. Damit ist der Zusammenschluss besiegelt.

Engagiert berichtete die Präsidentin, Doris Bopp, vom Fortschritt des Projekts, erinnerte an die Beweggründe und wagte einen Ausblick in die gemeinsame Zukunft. Bis Ende Jahr gibt es noch viel zu tun für die Vorstände und Mitglieder der Projektgruppen der drei Organisationen. Unterdessen ist bekannt, dass der Sitz der Geschäftsleitung des neuen Vereins in der Industrie Moos in Weisslingen beherbergt sein wird. Die Findungskommission ist mit der Vervollständigung der administrativen Crew beschäftigt und sucht demnächst schliesslich noch die geeignete Person für die Geschäftsleitung.

**Die bestehenden Stützpunkte bleiben bestehen**, somit wird sich für die Klientinnen und Klienten kaum merklich etwas verändern. Diese Tatsache wird als Vorteil gewertet, welcher zur Befürwortung des Projektes beitragen vermochte. Ob nun die Einsatzpläne der Mitarbeiterinnen in Weisslingen erstellt oder die Rechnungen ausserhalb des Dorfes ausgedruckt und zur Post gebracht werden, dürfte die Betroffenen kaum kümmern. Die neue Organisation wird jedoch im fachlichen Bereich tatkräftiger operieren können, was im Alleingang künftig nicht möglich gewesen wäre.

Doris Bopp wird die Betriebsleitung der Spitex Russikon auf das neue Jahr hin nun also abgeben. Erhalten bleibt sie uns jedoch als Präsidentin des neuen Vereins. Ihr zur Seite stehen vier bisherige Mitglieder aus den drei Vorständen, was ebenfalls zum Vertrauen in den neuen Verein beiträgt. Vorgesehen ist, dass nach Abschluss des Projektes, 2014 ein weiteres Vorstandsmitglied aus Weisslingen oder Kyburg dazu stossen soll, um die Kräfte paritätisch zu verteilen. Der augenfälligste Unterschied zum jetzigen Verein ist, dass die Gemeindevertreter, welche momentan in den Vorständen mitwirken, als Beirat fungieren werden. Somit ist sichergestellt, dass die Träger des Normdefizites die Nähe zur Organisation behalten. Wir laden Sie ein, die Fakten auf unserer Homepage im Detail zu studieren.

Sichtlich gerührt war unsere Präsidentin und Betriebsleiterin der Spitex Russikon, als ihr die Vize-Präsidentin, Jeannette Schmid, im Namen aller Beteiligten den aufrichtigen Dank überbrachte. Unzählige Stunden hat sich Doris Bopp kompetent und

zielstrebig dem Projekt verschrieben und wird es mit sicherer Hand zu Ende führen. Die GV fand somit zum letzten Mal im «kleinen Rahmen» statt, obwohl im Kirchgemeindehaus alle Stühle besetzt waren. Bis Ende 2013 werden die Geschicke noch unter der Flagge des Spitex-Vereins Russikon geführt. **Der Vorstand bedankt sich bei seinen Mitgliedern herzlich für das rege Interesse sowie das Vertrauen, das sie mit ihrer Zustimmung ausgedrückt haben.**

Weniger um Zahlen und Fakten ging es im gemütlichen Teil in der zauberhaften Show unseres quasi Heim-Magiers, Pat Perry. Anschliessend an seine unterhaltsame Vorstellung, verwandelte er sympathisch und humorvoll Banknoten im Publikum nicht immer nur zum Vorteil des Besitzers. Selbst ausgekochte Strateginnen und kühle Köpfe versetzte der Künstler ins Staunen, und so grübeln sicher seither noch einige über den einen oder anderen Trick und versuchen, – wohl vergebens – dem Zauberer auf die Schliche zu kommen. Unsere Fantasie hat er jedenfalls tüchtig angeregt und trotzdem sind wir uns bewusst, dass wir bei der täglichen Arbeit an allen Stellen zwar Fantasie, Humor und unsere Sinne einsetzen sollen, uns nicht aber auf Zaubereien einlassen dürfen.

**Wenn Sie Hilfe  
brauchen, wählen Sie  
044 954 30 90**



Wir bieten unsere Hilfeleistungen an **7 Tagen pro Woche bis 22 Uhr** abends an. **Sie profitieren** als Mitglied, nach einer einjährigen Karenzfrist, von vergünstigten Tarifen. Informationen erteilt Ihnen gerne das Spitex-Zentrum.

### **Öffnungszeiten des Spitex-Zentrums:**

Montag bis Freitag, 10.00 bis 11.00 Uhr, oder nach Vereinbarung. Ausserhalb der Öffnungszeiten ist der Telefonbeantworter in Betrieb der mehrmals täglich abgehört wird. Unter folgenden Mailadressen erhalten Sie Auskunft über die verschiedenen Dienste:

**spitex.ru.gkp@bluewin.ch**

- Gemeindekrankenpflege
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Mahlzeitendienst
- Vermietung Krankenmobiliar

**spitex.russikon@bluewin.ch**

- Rotkreuzfahrten

# Im Illnauer Ried und am Greifensee

## PLUS-Wanderung

**am Dienstag, 14. Mai 2013**

(Verschiebedatum: Freitag, 17. Mai)



Drei Naturschutzgebiete direkt vor der Haustüre! Vom Bahnhof Illnau steigen wir durch den alten Dorfteil hinauf zum Aussichtspunkt Gstück (574 m), wo es – hoffentlich – ein schönes Alpenpanorama zu bewundern gibt. Anschliessend geht es hinab zu den Weihern im Örmis und im Wildert. Beides sind Feuchtgebiete von nationaler Bedeutung, entstanden nach der letzten Eiszeit vor 12'000 Jahren. Die heutigen Weiher sind die Folgen des Torfabbaues, der vor allem als Brennmaterial im 2. Weltkrieg verwendet wurde. Nach einer kurzen Mittagsrast (Sitzgelegenheiten beschränkt) wandern wir querfeldein Richtung Fehraltorf zum Staldenweiher. Dieser ehemalige Naturweiher wurde 1895 als Fabrikweiher der Wolltuchfabrik Weiss zur Energiegewinnung gestaut. Nun bleibt uns nur noch der Aufstieg vorbei an unserem Friedhof direkt ins Restaurant Metzg zum Zvieri.

Wanderzeit ca. 3 Stunden

### Hinfahrt:

Russikon Post ab 10.43 Uhr via Fehraltorf  
Illnau an 11.03 Uhr

### Kosten

Fr. 2.– mit Halbtax  
Fr. 3.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 16.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 00 08, 044 954 03 31

## Nächste PLUS-Wanderung: 18./21.6.2013

### Anmeldung bis Samstag, 11. Mai an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon

Dienstag, 14. Mai     Freitag, 17. Mai

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Ich besitze ein  Halbtaxabo     GA     keines

## mini-Wanderung

**am Dienstag, 28. Mai 2013**

Nach einer gemütlichen Postauto- und S-Bahnfahrt landen wir in Mönchaltorf. Am Dorfrand starten wir zu unserer Wanderung durch Feld und Wald. Auf und ab führt der Weg, vorbei an abgelegenen Bauernhöfen und über imposante Tobel bis an den Greifensee. Im Restaurant Schifflände in Maur stärken wir uns für die kurze Überfahrt an Bord der «Heimat», und für die anschliessende Postautofahrt nach Hause.



Die «Heimat» bringt uns über den Greifensee nach Uster

Wanderzeit ca. 2½ Stunden

### Hinfahrt:

Russikon Post ab 12.14 Uhr via Pfäffikon  
Mönchaltorf an 13.10 Uhr

### Rückfahrt:

Maur ab 17.07 Uhr (Schiff)  
Russikon Post an 18.12 Uhr

### Kosten

Fr. 6.– mit Halbtax  
Fr. 3.– Organisationsbeitrag

Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Auskunft über die Durchführung erteilt am Vortag ab 16.00 Uhr: Tel. 044 954 07 05, 044 954 00 08, 044 954 03 31

## Nächste mini-Wanderung: 25.6.2013

### Anmeldung bis Samstag, 25. Mai an:

Margreth Baer, Stuketenstrasse 14, 8332 Russikon

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Ich besitze ein  Halbtaxabo     GA     keines

## «Heija Suomi!»



### Männerriegler reisen mit dem ZSC zu den European-Trophy-Spielen nach Helsinki.

- 23. August 13, Flug mit Finnair von Zürich nach Helsinki, 10.55–14.35 Uhr
- 25. August 13, Flug mit Finnair von Helsinki nach Zürich, 16.30–18.15 Uhr

- Transfer Airport-Hotel-Flughafen
- 2 Übernachtungen im Mannschafts-Hotel «Scandic Continental Helsinki»
- Nachtessen organisiert von und mit der 1. Mannschaft der ZSC Lions

Tickets European-Trophy-Spiele:

- Freitag, 23. 8., HIFK–ZSC Lions, 18.30 Uhr
- Samstag, 24. 8., Jokerit–ZSC Lions, 13.00 Uhr

### Nicht inbegriffen:

Transfers zu den Spielen, Sightseeing, Hafenrundfahrten usw. (werden vor Ort organisiert).

### Kosten:

Fr. 770.– im Doppelzimmer  
Fr. 920.– im Einzelzimmer



### Anmeldeschluss:

10. Mai 2013 (allerletzter Termin!)

Anmeldung mit all deinen Daten per Mail senden an: petermetzger@bluewin.ch, Eggwiesstrasse 60, 8332 Russikon

Patronat: ZSC Lions, Männerriege Russikon, V+F AG für Sportwerbung

## Militärspiel Uster

## Platzkonzert in Russikon

Am **Montag, 24. Juni um 20.00 Uhr** findet beim Restaurant Krone in Russikon ein Platzkonzert des Militärspiels Uster statt. Unter der Leitung von Tromp César Krauer präsentiert das Musikkorps einen Querschnitt seines vielseitigen Repertoires, welches unter dem Motto «Frischer Wind mit swingendem Sound» eine ganze Palette an musikalischen Leckerbissen umfasst. Die Musikanten hoffen damit möglichst vielen Zuhörern eine Freude bereiten zu können. Das Konzert findet nur bei trockener Witterung statt.

Spielen Sie ein Blasinstrument und schätzen Sie eine gute Kameradschaft? Neue Musikantinnen und Musikanten sind herzlich willkommen. Auskunft erteilt gerne Daniel Felix, Telefon 044 940 27 46.





## Kulinarischer Tipp

### Rezept:

#### Rhabarber-Eierlikör-Kuchen

- 1 süsser Mürbeteig (fertig)  
In ein Kuchenblech oder eine Springform legen, mit der Gabel einstechen und mit
- 100 g gemalenen weissen Mandeln belegen.
- 350 g Rhabarberwürfel  
über die Mandeln streuen.
- 2 Eier
- 100 g Zucker
- 1 P. Bourbonvanillezucker  
zusammen schaumig rühren.
- ½ dl Eierlikör mit
- ½ dl Olivenöl  
mischen. Unter die schaumige Masse rühren.
- 1 Orange, nur geriebene Schale
- 50 g weisse Schoggi  
im Wasserbad schmelzen und zusammen mit der geriebenen Orangenschale unter die Masse mischen.
- 100 g geriebene weisse Mandeln
- 50 g Maisstärke
- 50 g Mehl
- ½ P. Backpulver

zusammen mischen und unter den Teig rühren. Die ganze Masse über den Rhabarber verteilen. Im auf 180° vorgeheizten Ofen 35 bis 40 Minuten goldgelb backen.

Servieren Sie den Kuchen zusammen mit Vanilleglace oder auch einfach so zum Kaffee/Tee/Dessert. Ob lauwarm oder kalt, überlasse ich Ihren Gelüsten. Probieren Sie den Kuchen auch mit frischen oder tiefgefrorenen gemischten Beeren.

Viel Spass beim Ausprobieren und en Guete wünscht Ihnen Angie Kleinert, Restaurant zur frohen Aussicht, 8335 Isikon-Hittnau, [www.zurfrohenaussicht.ch](http://www.zurfrohenaussicht.ch), Telefon 044 950 26 38.



Samariterverein Pfäffikon und Umgebung



## Aktivitäten

### Nothilfekurse\*

- Samstag, 15. Juni und Montag, 17. Juni 2013  
Samstag, 9.00–17.00 Uhr, Montag, 19.30–22.00 Uhr

VSC Lokal, Seestrasse 14, 8330 Pfäffikon ZH

\* Nothilfekurse = ASTRA-zertifiziert ehemalg ResQ-zertifiziert

### Kleidersammlung

Samstag, 4. Mai ab 8.00 Uhr  
Pfäffikon, Fehraltorf, Russikon, Hittnau und Aussenwachen

### Blutspende

Donnerstag, 23. Mai, ab 16.30 Uhr  
Heiget-Huus in Fehraltorf

### Anmeldung für alle Kurse:

[www.samariterverein-pfaeffikon.ch](http://www.samariterverein-pfaeffikon.ch)

# Anlässe

Datum	Zeit	Was	Wo	Wer
Do 02.05.	14.00	Jassen	Restaurant Metzg	Seniorenverein Russikon
Sa 04.05.	10.00	Tag der offenen Tür	ARA Fehraltorf	ARA Fehraltorf-Russikon
Sa 04.05.		Papiersammlung	Gemeindegebiet	Radfahrer-Verein
Sa 04.05.	13.00	Pflanzenaustauschbörse	Ursula Rickli, Buche 1	Landfrauen Bezirk Pfäffikon
Sa 04.05.	11.00	Rangturnen/«Die Schnällste vo Russike»		Turnverein/Damenturnverein
Di 07.05.	20.00	Spielabend für Erwachsene	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Do 09.05.	11.00	Auffahrtsbummel	Treffpunkt Post Theilingen	Gemeindeverein Russikon
Fr 10.05.		Fiirabig-Cup	Fehraltorf	DTV / TV
Fr 10.05.	18.00	1. Blitzturnier	Tennisplatz	Tennisclub Russikon
Mo 13.05.	18.30	Schülerkonzert	Kirche Russikon	Musikschule Zürcher Oberland
Di 14.05.	10.43	Wanderung PLUS	Wildert	Seniorenwandergruppen
Mi 15.05.	20.00	LineDance Schnupper Workshop	Schulhaus Madetswil, Turnhalle	Frauenverein Russikon
Fr 17.05.	08.00	Besichtigung Solarpark Oberburg	Treffpunkt vor dem Gemeindehaus	Energiekommission Russikon
17.-25.05.		Veloferien Follonica	Toskana	Radfahrer-Verein
Do 23.05.	14.00	Jassen	Landgasthof zur Krone	Seniorenverein Russikon
Fr 24.05.	16.00	Feldschiessen		Schützenverein Russikon-Wildberg
Sa 25.05.		Kantonaler Jugendsporttag	Hittnau	Jugi
So 26.05.		Kantonaler Jugendsporttag		Mädchenriege/Gym Dance
So 26.05.	10.00	Konfirmation Gruppe 1	Kirche Russikon	Ev.-ref.Kirche
Di 28.05.	12.14	Wanderung mini	Maur-Mönchaltorf	Seniorenwandergruppen
Mi 29.05.	18.30	Schülerkonzert	Kirche Russikon	Musikschule Zürcher Oberland
Fr 31.05.	16.00	Feldschiessen		Schützenverein Russikon-Wildberg
Sa 01.06.	09.00	Bänklipflege	Gemeinde Russikon	Gemeindeverein Russikon
Sa 01.06.	12.00	Modelleisenbahn-Börse	Riedhus	
Sa 01.06.	08.00	Sattellegg-Tour	Besammlung Metzg	Radfahrer-Verein
Sa 01.06.	13.00	Feldschiessen		Schützenverein Russikon-Wildberg
01./02.06		Regionalmeisterschaften RMS	Marthalen	DTV/FTV/TV
So 02.06.	08.30	Feldschiessen		Schützenverein Russikon-Wildberg
So 02.06.	10.00	Konfirmation Gruppe 2	Kirche Russikon	Ev.-ref.Kirche
Do 06.06.	14.00	Jassen	Restaurant Metzg	Seniorenverein Russikon
So 09.06.	17.00	Schülerkonzert	Kirche Russikon	Musikschule Zürcher Oberland
So 09.06.		Exkursion ins Remelenried		NatuRus
So 09.06.	10.00	Sunntigstürli	Besammlung Metzg	Radfahrer-Verein
So 09.06.		Volksabstimmung/Wahlen		Gemeinde Russikon
Mo 10.06.		Rechnungs-Gemeindeversammlung	Riedhus	Gemeinde Russikon
Di 11.06.	20.00	Spielabend für Erwachsene	Bibliothek Russikon	Bibliothek Russikon
Mi 12.06.		Bräteln		Mädchenriege/Gym Dance
13.-16.06.		ETF Biel-Maggingen Einzelwettkämpfe		DTV/TV
So 16.06.	10.00	Wilhof-Gottesdienst	Im Wilhof	Ev.-ref.Kirche

**Publizieren Sie Ihre Anlässe unter [www.russikon.ch](http://www.russikon.ch) (Aktuelles/Anlässe)**

# Wir gratulieren ganz herzlich

## Charlotte Gubler-Keller (Nachtrag)

Kirchgasse 28, Russikon  
**zum 90. Geburtstag**  
**am Samstag, 27. April 2013**

## Ernst Hunsperger

Rosengasse 8, Russikon  
**zum 91. Geburtstag**  
**am Samstag, 4. Mai 2013**

## Hanna und Fritz Wunderli-Günther

Grosswisstrasse 13, Russikon  
**zur diamantenen Hochzeit**  
**am Donnerstag, 9. Mai 2013**



## Rudolf Frei

Bläsimühle 20, Madetswil  
**zum 80. Geburtstag**  
**am Freitag, 17. Mai 2013**

## Marguerite Maag-Widmer

Rosengasse 8, Russikon  
**zum 91. Geburtstag**  
**am Montag, 20. Mai 2013**

## Heidy und Max Eggimann-Keller

Balmwiesenstrasse 6, Madetswil  
**zur goldenen Hochzeit**  
**am Samstag, 25. Mai 2013**

## Paulina Brunner-Oswald

Dorfstrasse 28, Rumlikon  
**zum 95. Geburtstag**  
**am Dienstag, 4. Juni 2013**

# Wichtige Informationen

## Gemeindeverwaltung Russikon

Kirchgasse 4, 8332 Russikon  
Telefon 043 355 61 61, Fax 043 355 61 62  
www.russikon.ch, info@russikon.ch

## Öffnungszeiten:

Montag 08.30–11.30/14.00–18.30 Uhr  
Di–Do 08.30–11.30/14.00–16.30 Uhr  
Freitag 07.30–14.00 Uhr durchgehend

## Notfallnummern

Polizei	117
Gemeindepolizei	043 355 77 30
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Toxikologisches Zentrum	145
Apotheken-Notfallnummer	079 693 11 11
Spitex Russikon	044 954 30 90
Spital Uster	044 911 11 11
REGA	1414
Zahnärztliche Notfallnummer	079 358 53 66

## Ärztlicher Notfalldienst **0848 222 444**

Die Nächte am Wochenende von 19.00 bis 07.00 Uhr und die Nächte unter der Woche von 22.00 bis 07.00 Uhr werden von den SOS-Ärzten übernommen.



## Die Ausgaben 2013

Ausgabe	Redaktions-/ Inserateschluss	Verteilung
Juni	22. Mai 2013	06.06.2013
Juli/August	26. Juni 2013	11.07.2013
September	21. August 2013	05.09.2013
Oktober	18. September 2013	03.10.2013
November	16. Oktober 2013	31.10.2013
Dezember/Januar	13. November 2013	28.11.2013

Alle Daten und Ausgaben unter [www.russikon.ch](http://www.russikon.ch) (Portrait)

## Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinde Russikon

### Herausgeberin:

Politische Gemeinde Russikon

### Erscheinungsweise:

10x pro Jahr / Auflage 1'900 Ex.  
Beiträge werden gemäss Reglement gratis veröffentlicht. Texte und Bilder (separat) sind in elektronischer Form (als Word-Datei, PDF nur zur Ansicht) an die Redaktion zu übermitteln. Die Redaktionskommission entscheidet über die Veröffentlichung von Beiträgen abschliessend.

### Sekretariat Redaktion:

Mitteilungsblatt «äxgüsi»  
c/o Gemeindeganzlei Russikon  
Kirchgasse 4, 8332 Russikon  
Verena Luck  
Telefon 079 541 40 40  
aexguesi@russikon.ch

### Redaktionskommission:

Verena Luck, Bruno Bopp, Marc Syfrig,  
Max Sommerhalder

## Inserate

### Inseratgrössen und Tarife:

1/16-Seite (43 x 65 mm)	Fr.	80.–
1/8-Seite quer (91 x 65 mm)	Fr.	100.–
1/4-Seite quer (187 x 65 mm)	Fr.	170.–
1/4-Seite hoch (91 x 135 mm)	Fr.	170.–
1/2-Seite quer (187 x 135 mm)	Fr.	300.–
1/2-Seite hoch (91 x 275 mm)	Fr.	300.–
1/1-Seite (187 x 275 mm)	Fr.	520.–

### Wiederholungsrabatt

– Belegung in 10 Ausgaben pro Jahr	20%
– Belegung in 5 Ausgaben pro Jahr	15%
– Belegung in 3 Ausgaben pro Jahr	10%

### Druckunterlagen:

- PDF (300 dpi mit eingebetteten Schriften)
  - EPS (Schriften in Kurven gewandelt)
  - Word-Dateien (Bilder und Logos separat)
- Für alle Inserate benötigen wir einen Print oder eine PDF-Datei zur Ansicht. Nötige Eingriffe in Dateien werden separat verrechnet.

### Inseratenannahme/Gestaltung/DTP:

stoz werbeagentur ag, Barzloostrasse 2  
8330 Pfäffikon, Telefon 044 950 35 50  
Fax 044 950 57 97, info@stoz.ch, www.stoz.ch

Druck: Sailer Druck GmbH, Winterthur

**Nächste Ausgabe: Juni** **Nr. 425/13**

**Redaktions-/Inserateschluss: Mi 22.05.13**

**Erscheinung: Do 6.06.13**

**Alle Redaktionsdaten auf [www.russikon.ch](http://www.russikon.ch)**



# TAG DER OFFENEN TÜR

## ABWASSER-REINIGUNGSANLAGE FEHRALTORF-RUSSIKON



Einladung zum «Tag der offenen Tür» der Abwasser-Reinigungsanlage und der zugehörigen Zweckgebäude. Nach rund zweijähriger Bauzeit ermöglichen wir Ihnen einen Blick hinter die Kulissen.

**Samstag, 4. Mai 2013, 10.00 bis 16.00 Uhr**

Der Zweckverband ARA Fehraltorf-Russikon heisst Sie willkommen zu diversen Aktivitäten und Führungen. Wir stellen Ihnen die neue Infrastruktur vor und informieren Sie über die aktuellen Entwicklungen in der Reinigung unserer Abwässer. Für die kleinen Gäste gibts speziell ein Lernbüchlein dazu. Kommen Sie vorbei!

**10.00 Uhr**

**Eröffnung des Anlasses durch den  
Kommissionspräsidenten Walter Schweizer**

**Ab 10.30 Uhr**

**Führungen**

Wir zeigen Ihnen das Areal und die Neuerungen der Abwasser-Reinigungsanlage. Ihre Fragen beantworten wir gerne gleich vor Ort mit Anschauungsmaterial

**11.00 und 14.00 Uhr**

**Kurzvortrag und Information**

Mikroverunreinigungen im Abwasser – neue Herausforderungen für die Abwasser-Reinigungsanlage (ca. 20 Minuten)

**10.00 – 16.00 Uhr**

Durchgehende **Verpflegung vom Grill**

**Wir freuen uns auf Sie.**